

Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

## Fahrradtour der Flüchtlinge der Stadt Linnich mit dem Initiativkreis Asyl unter dem Motto „Auch das ist Linnich“



Ein Produkt von

**SUPER** **SUPER**  
Sonntag Mittwoch

**Amtliche Bekanntmachungen**

# Das Bundesmeldegesetz tritt zum 1. November 2015 in Kraft

**Neue Regelungen bei einem Wohnungswechsel – Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers wird wieder eingeführt**

Damit treten zugleich neue Regelungen in Kraft, die von den BürgerInnen z.B. bei einem Wohnungswechsel künftig zu beachten sind. Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An-, Um- und Abmeldung (Wegzug ins Ausland) bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden. Die Abmeldung einer Wohnung ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird. Wer in das Ausland umzieht kann bei der Abmeldung künftig bei der Meldebehörde seine Anschrift im Ausland hinterlassen, die dann im Melderegister gespeichert wird. Dadurch kann z.B. im Zusammenhang mit Wahlen Kontakt mit dem betreffenden aufgenommen werden. Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der

Abmeldung (beim Wegzug ins Ausland). Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen (Bescheinigung unter dem Text). Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt vorzulegen und in ihr müssen alle Personen, die zu- oder umziehen, aufgeführt werden.

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der

Werbung und/oder des Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin und der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für die Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden.

Die Herstellung von bedingten Sperrvermerken für Einrichtungen zum Schutz vor häusli-

cher Gewalt, in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen, in Krankenhäusern, in Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger und behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder in einer Justizvollzugsanstalt wohnen.

Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde

künftig in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung den Betroffenen anhören und darf dann keine Auskunft erteilen, sofern durch die Auskunft schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Diese neuen Regelungen führen zu einem erheblichen Mehraufwand und somit bitten wir um Verständnis bei der Umsetzung, da eine Verlängerung von Wartezeiten nicht ausgeschlossen werden kann.

Ihr Einwohnermeldeamt



seit 1860 **Bestattungen Koch**  
Inh. Jürgen Müller

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht dienstbereit!

Mahrstraße 21, 52441 Linnich  
Telefon: 02462/6604  
bestattungen-koch@web.de · www.bestattungen-koch-linnich.de

## Räumungsverkauf

wir ziehen zum 31.12. um!  
Räumen Sie den Laden aus!!!  
**30% - 50% und mehr**

**Alles reduziert:**

- Teppiche
- Parkett
- Laminat
- Designerbeläge
- Möbel
- Esszimmer
- Couchgarnituren
- Gartenmöbel
- Accessoires




**schöner BODEN**  
Inh.: Heiko Ellers

Neusser Str. 1  
52428 Jülich  
Telefon: 0 24 61 - 34 35 55 \* Fax: 0 24 61 - 34 35 56  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10 - 18.30 Uhr - Samstag: 10 - 14 Uhr



### Wohnungsgeberbestätigung nach § 19 des Bundesmeldegesetzes

Hiermit wird ein  Einzug in bzw.  Auszug aus folgender Wohnung bestätigt:

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer mit Zusatz \_\_\_\_\_

Stockwerk, Wohnungsnummer bzw. Lagebeschreibung der Wohnung im Haus \_\_\_\_\_

In die vorher genannte Wohnung ist/sind am \_\_\_\_\_ folgende Person/en

eingezogen bzw.  ausgezogen:

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- weitere Personen siehe Rückseite

Name und Anschrift des **Wohnungsgebers** lauten:

Name des Wohnungsgebers \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Wohnungsgebers \_\_\_\_\_

Ggf. Name der durch den Wohnungsgeber beauftragten Person \_\_\_\_\_

Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung oder

Der Wohnungsgeber ist **nicht** Eigentümer der Wohnung

Name und Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Name des Eigentümers der Wohnung \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort, Straße und Hausnummer, des Eigentümers der Wohnung \_\_\_\_\_

**Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass die oben gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.** Mir ist bekannt, dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch diesen weder stattfindet noch beabsichtigt ist. Ein Verstoß gegen das Verbot stellt ebenso eine Ordnungswidrigkeit dar wie die Ausstellung dieser Bestätigung ohne dazu als Wohnungsgeber oder dessen Beauftragter berechtigt zu sein (§ 54 i.V.m §19BmG).

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Wohnungsgebers oder der beauftragten Person

# Bekanntmachung über die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2016/2017

Die Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2016/2017 findet in der Zeit vom **09. bis 13. November 2015** statt.

Kinder, die bis zum 30. September 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, werden mit Beginn des kommenden Schuljahres schulpflichtig. Sie sind von den Eltern bei einer Grundschule anzumelden.

Darüber hinaus können gem. § 35 Abs. 2 des Schulgesetzes Nordrhein-West-

falen in der zurzeit gültigen Fassung Kinder, die nach dem 30. September 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind (Schulfähigkeit); sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig. Die Entscheidung trifft die Schulleiterin unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Stadt Linnich unterhält im Schul- und Sportzentrum am Bendeweg den Grundschulverbund Linnich, der von Frau Rektorin Kösters geleitet wird. Anmeldungen werden im Grundschulgebäude, EG 06, entgegengenommen.

**Anmeldetermine:**  
**Montag, 09.11.2015 von 12.00 bis 18.00 Uhr**  
**Dienstag, 10.11.2015 von 11.00 bis 19.00 Uhr**  
**Mittwoch, 11.11.2015 von 12.00 bis 18.00 Uhr**  
**Donnerstag, 12.11.2015 von 12.00 bis 19.00 Uhr**  
**Freitag, 13.11.2015 von 12.00 bis 19.00 Uhr**

Um lange Wartezeiten zu vermeiden wird um **vorherige Terminabsprache unter der Telefonnummer 02462-6016 gebeten.**

**Das Kind muss zur Anmeldung mitgebracht werden!**

Ich bitte, bei der Anmeldung das Familienstamm-

buch oder die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen. Da für die Schulleitungen schwierig zu erkennen ist, wer Sorgeberechtigte/r des Schulneulings ist, sind bei der Anmeldung folgende Punkte zu beachten:

1. Bei gemeinsamem elterlichen Sorgerecht reicht es aus, wenn ein Elternteil das Schulneulingskind in der Schule anmeldet und eine Einverständniserklärung mit der Unterschrift des zweiten Sorgeberech-

tigten vorlegt. Die anmeldende Person sollte sich mit Personalausweis oder Reisepass der Schulleiterin ausweisen.

2. Besteht kein gemeinsames Sorgerecht, so ist von Seiten der Eltern durch schriftliche Dokumente/Bescheide nachzuweisen, wer das Sorgerecht für das Kind zur Zeit inne hat. Diese Person muss den Anmeldeschein unterschreiben.

Stadt Linnich  
 Corsten  
 Beigeordneter

## Information zu Alters- und Ehejubiläen

### Veröffentlichung und Weitergabe der Daten an Dritte

Ab der Vollendung des 80. Lebensjahres werden Einwohnern Glückwünsche über das Mitteilungsblatt und die Presse ausgesprochen. Ebenfalls erfolgt eine Veröffentlichung über die Internetseite der Stadt Linnich. Bei der Vollendung des 80., 85., 90. und jedes weiteren Lebensjahres erfolgt eine Gratulation durch den Ortsvorsteher, soweit eine Veröffentlichung gewünscht wird. Entsprechendes gilt für 50-jährige, 60-jährige, 70-jährige und 75-jährige Ehejubiläen. Hier gratulieren die Bürgermeisterin oder Ihre Stellvertreter und die Ortsvorsteherin bzw. der Ortsvorsteher.

Nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) dürfen Daten zu Alters- und Ehejubiläen veröffentlicht werden.

Gemäß § 50 Abs. 5 Pkt.1 BMDVwV darf die Meldebehörde Mitgliedern parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften, örtlichen Vereinen sowie Presse und Rundfunk eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Ein dagegen eingelegter Widerspruch gilt bis zum Widerruf.

Soweit eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, Presse, Internet und der damit verbundenen Gra-

tulation durch den Ortsvorsteher nicht gewünscht wird, ist der Veröffentlichung zu widersprechen. Sofern Einwohner zum Kreis der Altersjubilare zählen – aktuell des Jahrgangs 1936 – wird Ihnen seitens der Verwaltung ein entsprechendes Schreiben zugesandt. Das Schreiben ist mit dem Vordruck einer Einwilligungserklärung versehen. Soweit eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, Presse, Internet und der damit verbundene Gratulation durch den Ortsvorsteher gewünscht wird, ist die Einverständniserklärung an die Verwaltung zurückzusenden.

Einwohner, die im nächsten Jahr eines der oben genannten Ehejubiläen begehen und an einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt interessiert sind, werden gebeten, die Verwaltung hierüber gesondert zu unterrichten.

Ansprechpartner bei **Altersjubiläen ist Herr Heck**, den Sie bei der Stadtverwaltung – Nebenstelle Altermarkt – oder aber telefonisch unter der Rufnummer 0 24 62/ 99 08 325 erreichen können.

Ansprechpartnerin für **Ehejubiläen ist Frau Eschweiler**, die Sie bei der Stadtverwaltung – Rurdorfer Straße – unter der Rufnummer 0 24 62/ 99 08 101 erreichen können.

### Mitteilungen aus der Verwaltung

## Öffnungszeiten des städtischen Hallenbades

Veränderte Zeiten ab dem 19. Oktober – am 1. November geschlossen

**Dienstag:**  
 06.30 - 13.00 Uhr  
 15.00 - 21.00 Uhr

**Mittwoch:**  
 06.30 - 13.00 Uhr  
 15.00 - 21.00 Uhr

Mittwochs findet in der Zeit von 17.00-18.30 Uhr ein Spielenachmittag für Kinder durch den Förderverein statt.

**Freitag:**

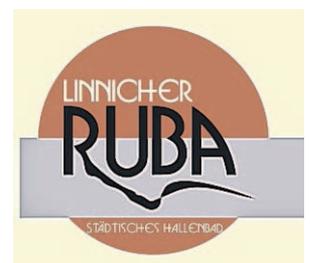
06.30 - 13.00 Uhr  
 15.00 - 21.00 Uhr

**Samstag:**  
 09.00 - 14.00 Uhr

**Sonntag:**  
 09.00 - 14.00 Uhr

Während den Öffnungszeiten finden Kurse statt. Entsprechende Bereiche werden in diesem Zeitraum abgesperrt.

Vorübergehend geänderte Öffnungszeiten ab dem 19. Oktober 2015:  
 dienstags, 06.30 bis 12.00 Uhr,  
 nachmittags wie gewohnt von 15.00 bis 21.00 Uhr  
 mittwochs, 06.30 bis 12.00 Uhr,  
 nachmittags wie gewohnt von 15.00 bis 21.00 Uhr  
 freitags, 06.30 bis 12.00 Uhr,  
 nachmittags von 15.00 bis



20.00 Uhr  
 Am Sonntag, 01. November 2015 ist das Linnicher RUBA geschlossen.



## Rechtsanwältin

**Sabine Labow**

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

02462 – 90041

02462 – 90042

rechtsanwaeltin@labow.de

nach Vereinbarung

Tel.  
 Fax  
 E-Mail  
 Termine

www.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht



Wir heißen Sie willkommen in unseren neu gestalteten Trainingsräumen. Vereinbaren Sie einen Termin für ein unverbindliches Probetraining und lernen Sie die Vorzüge des MediFit kennen. Sie trainieren bei uns ohne feste Vertragslaufzeit!  
 Wir freuen uns auf Sie!

**MediFit**  
 Linnich

Brachelener Str. 32  
 Fon: 0 24 62-41 56  
 www.medifit-linnich.de

## Mitteilungen aus der Verwaltung



Stadt Linnich  
Hallenbad  
Linnicher RUBA



Die Stadt Linnich – Kreis Düren –  
(ca. 13.500 Einwohner) sucht  
**eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe**

Das städtische Hallenbad Linnicher RUBA wurde ganzheitlich saniert und attraktiver gestaltet. Neben dem Schulsport wird das Bad von Vereinen und der Öffentlichkeit genutzt.

### Aufgaben:

- Leitung und Überwachung des Badebetriebes
- Aufsichtstätigkeit
- Bedienung, Überwachung und Wartung der technischer Anlagen und Badeeinrichtungen
- Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- allg. Verwaltungsarbeiten
- Durchführung von Fitness-, Kinder- und Schwimmkursen

### Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe/ Schwimmmeistergehilfe
- Freude im Umgang mit Badegästen
- Erfahrungen im Bereich der Animation
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, soziale Kompetenz und Motivation
- eigenständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Dienst an Wochenenden und Feiertagen

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 5.

Die Stadt Linnich hat sich die berufliche Förderung von schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern zum Ziel gesetzt. Daher sind Bewerbungen von qualifizierten behinderten Menschen ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, freue ich mich auf Ihre schriftliche Bewerbung an die:

Stadt Linnich, Fachbereich 1,  
Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich

### Stellenausschreibung

Die Stadt Linnich sucht zum **1. August 2016**

**eine / einen Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf  
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**

beim städtischen Hallenbad Linnicher RUBA.

Einstellungsvoraussetzung: mindestens Hauptschulabschluss

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Gesucht werden aufgeschlossene junge Menschen, die über ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein verfügen und bereit sind, serviceorientiert in einem Team tätig zu sein.

Zu den Ausbildungsinhalten gehören die Betreuung von Besuchern und Wartung der technischen Anlagen ebenso wie Schwimmtraining und das Erlernen von Erster Hilfe und Rettungsmaßnahmen.

Der Berufsschulunterricht findet im Berufskolleg Humboldtstraße in Köln statt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Frauen und Männern.

Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen (insbesondere eine Ablichtung des letzten Schulzeugnisses) werden bis zum **30. November 2015** erbeten an die

Stadt Linnich  
Fachbereich 1  
Rurdorfer Straße 64  
52441 Linnich

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Lohmann unter der Telefonnummer 0 24 62/ 99 08-110 gerne zur Verfügung.

# Fraktionen im Stadtrat

## Die Termine in der Übersicht

### CDU-Fraktion

Die Sprechstunde der CDU-Fraktion findet zu den nachstehenden Terminen in der Zeit von 18.00 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, individuell Gesprächstermine mit der CDU-Fraktion zu vereinbaren.

10.11.2015  
01.12.2015

### SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im SPD-Fraktionszimmer, Rathaus ein:  
Mo 16.11.2015 18:00 Bürgersprechstunde  
Mo 14.12.2015 18:00 Bürgersprechstunde

### PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da. Im Rahmen ständiger Erreichbarkeit ist die UWG-PKL in Linnich unter der Tel.-Nr. 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar.

cher Bevölkerung erreichbar.

Unter genannter Tel.-Nr. können dann dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich auch vor Ort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

### Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

### FDP/PIRATEN-Fraktion

Die Linnicher Liberalen und Piraten laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein. Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

# Aladin und die Wunderlampe

## Kinder-Theaterfahrt der Stadt Linnich am Samstag, 19. Dezember

Die Stadt Linnich veranstaltet am Samstag, 19. Dezember, 17 Uhr, eine Kinder-Theaterfahrt. Aufgeführt wird das Stück „Aladin und die Wunderlampe“; ein Schauspiel von Peter Seuwen nach dem Märchen aus 1001 Nacht für Kinder ab fünf Jahren. Tausendundeine Nacht lang erzählt die schöne Scheherazade dem König eines fernen Landes tausendundeine Geschichte: In der heutigen Nacht taucht sie gemeinsam mit Ihrer Majestät in das spannende Abenteuer des armen Jungen Aladin ein, der nicht als Schneider arbeiten wollte, sondern viel lieber mit den anderen Kindern seines Alters spielte ...

### Der Zauberer führt Böses im Schilde

Eines Tages aber gelingt es einem merkwürdigen alten Zauberer, Aladins Vertrauen zu gewinnen und ihn heimlich zu einer abgelegenen glitzernden Höhle zu führen, in der sich eine alte, verwunschene Öllampe befindet. Doch die Höhle entpuppt



sich als Falle und der Zauberer als mächtiger Gegenspieler, der Böses im Schilde führt...Mit magischer Hilfe gelingt es Aladin, sich zu befreien. Denn die geheimnisvolle Öllampe beherbergt einen Dschinn, einen Zaubergeist. Der gehorcht jedem, der das Lämpchen besitzt und hat große Zauberkräfte. So erfüllt er auch dem jungen Abenteuerer jeden Wunsch und schon bald sind alle Sorgen vergessen.

Die Zeit vergeht und Aladin verliebt sich in Fata Morgana, die wunderschöne Tochter des Sultans. Aber die Prinzessin ist bereits dem reichen und mächtigen Großwesir ver-

sprochen. Mit Hilfe des Dschinns können Aladin und Fata Morgana jedoch fliehen.

Da aber wittert der böse Zauberer von einst erneut seine Chance, stiehlt die Lampe und entführt die Prinzessin nach Afrika! Für Aladin scheint alles verloren und er landet sogar im Gefängnis. Nur ein raffinierter Plan kann ihm jetzt noch helfen.

### Jetzt Karten bestellen

Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Abfahrtsorte sind die Bushaltestelle am Al-

termarkt und an der Post. Die Abfahrtszeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt.

### Der Preis beträgt je Karte 20,00 € einschl. Fahrt

Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich oder telefonisch bei: **Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel.: 02462/9908-101 oder per E-mail peschweiler@linnich.de** bestellen.

Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach können die Karten nicht mehr zurückgegeben werden.



# Herzlichen Glückwunsch

...zum Geburtstag

**Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:**

**Frau Maria Krafft**, Welzer Straße 12, die am 25.10. 88 Jahre alt wird,  
**Herrn Hubert Hermanns**, Klosterstraße 5, Ederen, der am 26.10. 85 Jahre alt wird,

**Herrn Kaspar Emunds**, Franzosenberg 13, Körrenzig, der am 28.10. 83 Jahre alt wird,

**Frau Katharina Gaßmann**, Brachelener Straße 3, die am 30.10. 87 Jahre alt wird,  
**Frau Christine Schiffrer**, Kampstraße 22a, Kofferen,

die am 05.11. 95 Jahre alt wird,  
**Herrn Hubert Schumacher**, Brunnenstraße 8, Ederen, der am 8.11. 85 Jahre alt wird,

**Frau Ida Heck**, Südpromenade 16, die am 11.11. 89 Jahre alt wird,  
**Frau Christine Klöckner**, Kutschstraße 39, Körrenzig, die am 13.11. 92 Jahre alt wird,

**Herrn Herbert Heck**, Tannenhain 11, Rurdorf, der am 13.11. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Gertrud Kreutz**, Brachelener Straße 20, die am 18.11. 89 Jahre alt wird,  
**Frau Maria Mühlenmeister**,

Hauptstraße 86, Körrenzig, die am 19.11. 86 Jahre alt wird,

**Frau Sibilla Branß**, Döppchesstraße 30, Welz, die am 19.11. 83 Jahre alt wird,

**Herrn Helmut Geisler**, Schwarzer Weg 4, der am 23.11. 83 Jahre alt wird,

**Herrn Peter Worms**, Lambertusstraße 13, Tetz, der am 24.11. 81 Jahre alt wird,

**Frau Maria Therese Czesla**, Am Muehlenteich 23, die am 27.11. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Katharina Haas**, Dümpelstraße 6, Boslar, die am 28.11. 83 Jahre alt wird.

## Allgemeine Besuchszeiten der Stadt Linnich

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
 Do 14:00 - 18:00 Uhr  
 Fachbereich 1 - Soziales  
 mittwochs und freitags geschlossen

**Bürgerbüro, Altermarkt 5:**  
 Mo - Mi 09:00 - 12:30 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr. Do 09:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr. Fr. 09.00 - 12.00 Uhr. Sa 09:30 - 11:30 Uhr (1., 3., und ggfls. 5. Samstag im Monat).

## Theaterfahrt der Stadt Linnich

„Was ihr wollt“ – eine Komödie von William Shakespeare

Die Stadt Linnich lädt für Freitag, 6. November, 19.30 Uhr, zur nächsten Theaterfahrt ein. Auf dem Spielplan steht „Was ihr wollt“, eine Komödie von William Shakespeare. Viola und ihr Zwillingbruder Sebastian haben Schiffbruch erlitten. Doch während Viola gerettet wird, bleibt Sebastian verschollen. Viola ist nun allein im fremden Illyrien und tritt – verkleidet als Page Cesario – in die Dienste von Herzog Orsino. Dieser beauftragt den vermeintlichen Jungen als Liebesboten, der angebeteten Gräfin Olivia Gedichte und Geschenke zu überbringen. Aber Olivia will den Herzog nicht: Sie hat gelobt, sieben Jahre um ihren verstorbenen Bruder zu trauern. Doch der hinreißende Cesario überzeugt allzu sehr als Liebesbote und Olivia verliebt sich in den schönen „Knaben“. Cesario/Viola dagegen verliebt sich unglücklich in den unglücklich verliebten Orsino. Irgendwann taucht Violas tot geglaubter Bruder Sebastian auf und die Verwechslungs-komödie, in der nichts ist, wie es scheint, nimmt ihren Lauf. Weitere Theaterfahrten sind: Samstag, 19.12.15 „Aladin und die Wunderlampe“ – Kinderstück für Kinder ab 5 Jahren  
 Sonntag, 10.01.16 „Frau Müller muss weg!“ – Schauspiel von Lutz Hübner + Theaterführung und kleinem Imbiss  
 Sonntag, 05.03.16 „Der Rosenkavalier“ – Operette von Richard Strauß + Vorgespräch mit Operndirektor Andreas Wendholz  
 Freitag, 08.04.16 „Frau Luna“ – Operette von Paul Lincke  
 Freitag, 13.05.16 „Kabale und Liebe“ – Trauerspiel von Friedrich Schiller  
 Die Beschreibungen zu den einzelnen Stücken fin-

den Sie auf unserer Internetseite [www.linnich.de](http://www.linnich.de) Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich, zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Abfahrtsorte sind die Bushaltestelle am Altermarkt und an der Post. Die Abfahrtszeiten werden bei der Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt. Der Preis beträgt je Karte 30,00 Euro einschließlich Fahrt

Sie können die Karten für die einzelnen Veranstaltungen schriftlich oder telefonisch bei: **Stadt Linnich, Frau Eschweiler**, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel.: 02462/9908-101 oder per E-mail [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de) bestellen. Eine **Stornierung** der Reservierung ist bis zu vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach können die Karten nicht mehr zurückgegeben werden.



Abfahrtstermine 2015	
Linnich	
<b>November</b>	
So 1	Allerheiligen
Mo 2	2
Di 3	2
Mi 4	
Do 5	
Fr 6	
Sa 7	
So 8	
Mo 9	1
Di 10	1
Mi 11	
Do 12	
Fr 13	2
Sa 14	3,5,8
So 15	
Mo 16	2
Di 17	2
Mi 18	
Do 19	
Fr 20	1,7
Sa 21	
So 22	
Mo 23	1
Di 24	1
Mi 25	
Do 26	
Fr 27	2
Sa 28	
So 29	1. Advent
Mo 30	

- 1 Restabfall, mit Bezirk
- 2 Bioabfälle, mit Bezirk
- 3 Papier, mit Bezirk
- 4 Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- 5 Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- 6 Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
- 7 Grünschnitt-Straßensammlung im gesamten Gemeindegebiet

Die Abfahrten beginnen jeweils um 6:00 Uhr!

Termine und Standorte der Schadstoffsammlung 2015 in Linnich			
Ort	Straße	Uhrzeit	Termine
Hottorf	An der Maar/Kirmesplatz	10:00 - 10:45 Uhr	Mo. 05.01. Mo. 13.04. Mo. 06.07. Mo. 19.10.2015
Kofferen	Am Schroof/Kirmesplatz	11:00 - 11:45 Uhr	
Glimbach	Kirchberg	12:30 - 13:15 Uhr	
Körrenzig	Am Gemeindezentrum	13:30 - 14:15 Uhr	
Gevenich	Kreuz-Pützstr./Kirmesplatz	14:30 - 15:15 Uhr	
Boslar	Gereonstr./Parkpl. Schützenhelm	15:30 - 16:15 Uhr	Mo. 23.02. Mo. 22.06. Mo. 07.12.2015
Tetz	Am Sengelskamp vor Hnr. 36	9:00 - 9:45 Uhr	
Floßdorf	Burgberg Str./Mühlengracht/Große Str.	10:00 - 10:45 Uhr	
Rurdorf	Prämienstr./Kirmesplatz	11:00 - 11:45 Uhr	
Welz	Fahlenberg, Feuerwehrhaus	12:30 - 13:15 Uhr	
Ederen	Dorfplatz (Dreieck)	13:30 - 14:15 Uhr	Mo. 21.09.2015
Gereonsw.	Töpferstr./a. d. Bürgerhalle	14:30 - 15:15 Uhr	
Linnich	Alter Markt	15:30 - 16:15 Uhr	
Tetz	Am Sengelskamp vor Hnr. 36	10:00 - 10:45 Uhr	
Floßdorf	Burgberg Str./Mühlengracht/Große Str.	11:00 - 11:45 Uhr	
Rurdorf	Prämienstr./Kirmesplatz	12:00 - 12:45 Uhr	Sa. 21.03.2015
Welz	Fahlenberg, Feuerwehrhaus	13:30 - 14:15 Uhr	
Ederen	Dorfplatz (Dreieck)	14:30 - 15:15 Uhr	
Gereonsw.	Töpferstr./a. d. Bürgerhalle	15:30 - 16:15 Uhr	
Linnich	Alter Markt	16:30 - 17:30 Uhr	
Linnich	Alter Markt	11:15 - 12:15 Uhr	
<b>ELC Horm:</b> Hürtgenwald-Horm, Pfarrer-Pleus-Str. 46, Sa. 08:00-13:00 Uhr		Folgende Samstage (08:00-13:00 Uhr): Sa. 24.01.   Sa. 28.02.   Sa. 28.03.   Sa. 25.04.   Sa. 23.05.   Sa. 27.06.   Sa. 18.07.   Sa. 29.08.   Sa. 26.09.   Sa. 31.10.   Sa. 21.11.   Sa. 19.12.2015	
<b>ELC Warden:</b> Eschweiler, Mariadorfer Str. 2		Jeden Dienstag und Freitag von 08:00-17:00 Uhr und die folgenden Samstage (08:00-16:00 Uhr): Sa. 17.01.   Sa. 14.02.   Sa. 14.03.   Sa. 04.04.   Sa. 02.05.   Sa. 06.06.   Sa. 04.07.   Sa. 01.08.   Sa. 05.09.   Sa. 10.10.   Sa. 07.11.   Sa. 05.12.2015	

# Rentensprechtag

Termine im November und Dezember

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch im Jahr 2015 eine Rentenberatung in Linnich an. Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am:  
 Mo. 16.11.2015  
 Mo. 21.12.2015

jeweils in der Zeit von 08.30 - 12.30 Uhr – ohne Terminabsprache und 13.30 - 15.30 Uhr – mit terminlicher Vereinbarung. Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am:  
 Mo. 16.11.2015  
 Mo. 21.12.2015

Rentenanträge, Kontenklärungen, etc. werden auch weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle -Altermarkt 5- vorgenommen. Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.

Die **Stadt Linnich** sucht zum 01.11.2015

### eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in

für den städtischen Kindergarten „Villa Käferkinder“ in Linnich-Gevenich. Es handelt sich um eine bis zum 31.07.2016 befristete Stelle.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden und ist nach Absprache mit der Leiterin der Einrichtung abzuleisten.

Die Vergütung richtet sich nach Entgeltgruppe S 6 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an die

Stadtverwaltung Linnich  
-Fachbereich 1-  
Rurdorfer Str. 64  
52441 Linnich

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) gerne zur Verfügung.

Die **Stadt Linnich** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in

für die städt. Tageseinrichtung „Rasselbande“ in Linnich. Es handelt sich um eine befristete Stelle im Rahmen einer Krankheitsvertretung.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden und ist von montags bis freitags jeweils von 08.30 bis 12.30 Uhr abzuleisten.

Die Vergütung richtet sich nach Entgeltgruppe S 6 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an die

Stadtverwaltung Linnich  
-Fachbereich 1-  
Rurdorfer Str. 64  
52441 Linnich

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) gerne zur Verfügung.

### Stellenausschreibung

Die Stadt Linnich sucht zum **1. August 2016** eine(n)

### Auszubildende(n) für den Beruf der/des Straßenwärterin/Straßenwärters

beim städt. Bauhof.

Einstellungsvoraussetzung: mindestens Hauptschulabschluss

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Neben der Ausbildung im städt. Bauhof sind überbetriebliche Lehrgänge beim DEULA-Bildungszentrum in Kerpen und im Berufsförderungswerk der Bauindustrie NRW in Kerpen zu absolvieren. Der Berufsschulunterricht findet im Berufskolleg Ulrepforte Köln statt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles bevorzugt.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Frauen und Männern.

Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen (insbesondere eine Ablichtung des letzten Schulzeugnisses) werden bis zum **30. November 2015** erbeten an die

Stadt Linnich  
Fachbereich 1  
Rurdorfer Str. 64  
52441 Linnich

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Lohmann (Tel. 02462/9908-110) gerne zur Verfügung.

# Anmeldung Ihres Kindes an der Grundschule

## Tag der offenen Tür und Infoabend

Auch für Eltern ist es ein besonderer Schritt in ihrem Leben, wenn sie ihr Kind einschulen. Schulleiterin Susanne Kösters nimmt sich Zeit für Sie, wenn Sie dies am Grundschulverbund Linnich tun: Unter der Telefon-Nr. 02462-6016 können Sie einen Termin für die Zeit vom 09.11. bis 13.11.2015 absprechen, an dem Sie dann die Anmeldung Ihres Kindes vornehmen. **Am Tag der offenen Tür am 07.11.2015** können Sie mit Ihrem Kind in der Zeit von 08.15 Uhr bis 11.40 Uhr Unterrichtseinheiten besuchen, sich Klassenzimmer anschauen, mit Lehrkräften sprechen und sich so davon überzeugen, dass Ihr Kind im kommenden Sommer beim Eintritt in die Schule gut unterstützt wird. **Am Infoabend, der am 09.11.2015 ab 20.00 Uhr im Grundschulgebäude stattfindet**, haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend über Aspekte des Lernens, die Strukturierung des Schulmorgens, die OGS und die Räumlichkeiten informieren zu lassen und Ihre Fragen und Anliegen vorzubringen.



## Auch das ist Linnich

Dieses Bild ist bei der kleinen Radtour „Auch das ist Linnich“ entstanden. Ziel war es mit unseren Asylbewerbern Linnich zu erkunden und Berührungspunkte abzubauen. Der Initiativkreis Asyl konnte eine recht große Gruppe begeistern, Linnich zu erkunden. Mit organisiert wurde die Tour durch die Radgruppe des Stadtmarketingvereins „Wir in Linnich“. Von Gevenich ging es nach Boslar. Dort an der Kirche entstand das Gruppenbild. Über Tetz und Floßdorf fuhr die Gruppe zum Rurwehr. Nach einer kleinen Rast am Wehr folgte noch eine Etappe entlang der Rur zum Reibekuchenfest in das Gemeindezentrum. Einig war man sich, für das Frühjahr eine größere Tour gemeinsam zu planen.

## Grünpflege und Fremdplantzungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in den Herbst und Wintermonaten werden durch den Bauhof der Stadt Linnich auf allen städtischen Friedhöfen wieder umfangreiche Grünpfleßmaßnahmen durchgeführt. Ein besonderer Blickpunkt sind in diesem Jahr auch die sogenannten Fremdplantzungen außerhalb der Grabstätten. Gemäß § 14 Absatz 2 Satz 1 der Friedhofssatzung der Stadt Linnich obliegt die Herrichtung, Unterhaltung und Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten alleine der Stadt.

Diese Fremdplantzungen erhöhen zum größten Teil den Aufwand der Pflege der Friedhofsanlagen. Vor allem handelt es sich hier auch um höher wachsende Gehölze, bei denen besonders auch die Verkehrssicherungspflicht eine bedeutende Rolle spielt. Die Pflegearbeiten auf den Friedhöfen müssen durch die Nutzungsgebühr der Gräber finanziert werden. Die Stadtverwaltung und die politischen Gremien sehen sich hier in der Verantwortung, den Pflegeaufwand auf ein verhältnismäßig angemessenes Maß zu halten, ohne den Standard auf den Friedhö-

fen darunter leiden zu lassen. Daher erscheint eine Reduzierung der Fremdplantzungen und Restrukturierung der Friedhofsbepflanzung ein angemessener Weg, um den Pflegeaufwand unter Beibehaltung des Standards auf ein angemessenes Maß zu reduzieren. Ziel hierbei ist es, den finanziellen Aufwand für künftige Nutzungsberechtigte in einem erträglichen Rahmen zu halten. Natürlich erfolgen diese Arbeiten mit Fingerspitzengefühl und nach Augenmaß, sodass ein flächiger Kahlschlag nicht zu befürchten ist.

# Andreasmarkt am Montag, 30. November

Die Rettungswege frei halten – Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch Außendienstmitarbeiter überwacht

Anlässlich des diesjährigen Andreasmarktes am **Montag, d. 30.11.** sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt: Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße und Schlachthofvorplatz. Damit Rettungsfahrzeuge der Freiw. Feuerwehr das Gerätehaus am Bendenweg im Falle eines Einsatz ungehindert verlassen können, ist es erforderlich, dass die Mäusgasse zwischen Bendenweg und Brachelener Straße für den allg. Fahrzeugverkehr mit Absperrbaken und Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ und Zusatz „Anlieger frei“ gesperrt wird. Weiterhin wird für diesen Bereich beidseitig ein Halteverbot angeordnet. Auch für den Bereich der Mäusgasse zwischen Brachelener Straße und Mahrstraße wird einseitig ein Halteverbot angeordnet. Für den Bereich der Mahrstraße zw. Haus-Nr. 43 und Einmündung Schützengasse wird ebenfalls ein Halteverbot eingerichtet, damit Rettungsfahrzeuge ungehindert die Marktfläche anfahren können. Des Weiteren ist die Einrichtung eines Halteverbotes (beidseitig) auf der Rurallee zwischen den Einmündungen Rurstraße und Hubertusstraße erforderlich. Die Einrichtung eines Halteverbotes (beidseitig) auf der Rurallee zwischen den Einmündungen Rurstraße und Hubertusstraße erforderlich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass „**widerrrechtliche abgestellte Fahrzeuge**“ **kostenpflichtig** abgeschleppt werden. Ich möchte auf diesem Wege alle Fahrzeugführer bitten, ihre Kraftfahrzeuge nicht widerrechtlich – insbesondere auf den vorgenannten Straßen – abzustellen. Der ruhende Straßenverkehr wird am Markttag verstärkt durch meine Außendienstmitarbeiter überwacht und es werden gebührenpflichtige Verwarnungen erteilt. Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem Altermarkt, Parkstreifen auf der unteren Mahrstraße, Parkstreifen obere Rurdorfer Straße einschl. Parkstreifen/Parkplätze im Wohngebiet zwischen Welzer Straße und Wilhelm-Raabe Straße, Park-

Montag  
**30.**  
November  
2015

## Andreasmarkt in Linnich

**Place de Lesquin / Schützenplatz:**  
Traktoren, landw. Bedarfsartikel, Pferde- und Ponymarkt

**Übrige Innenstadt:**  
**JAHRMARKT**  
für Waren aller Art  
(ca. 200 Händler)

**Samstag - Montag:**  
**Spätkirmes**  
auf dem Kirchplatz



platz Phlippenhöhe, Parkstreifen entlang der B 57. Die Marktfläche erreichen Sie von den genannten

Parkmöglichkeiten in we-nigen Gehminuten. Außerdem ist die Anreise mit der Rurtalbahn aus

Richtung Düren möglich. Stadt Linnich Die Bürgermeisterin

## 170 Standplätze zum Andreasmarkt

Wegen des Umfanges der Markt- und Ausstellungsfläche sind folgende Straßen und Plätze der Innenstadt am Markttag in der Zeit von 05.00 Uhr bis 23.00 Uhr für den allg. Fahrzeugverkehr gesperrt: Altwyk, Bendenweg, Brachelener Straße bis Haus Nr. 18, Löffelstraße, Kirchplatz, Kirschstraße, Mahrstraße bis Einmündung Hl. Geistgasse, Place de Lesquin, Rurdorfer Straße bis Einmündung Süd/Ostpromenade, Rurstraße und Schlachthofvorplatz.

Für die Linien 279 und 280, RVE Busverkehr Rheinland sowie für die Linie 6 der Kreiswerke Heinsberg wird in Höhe des Bahnhofes, Erkelenzer Straße, eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Alle

anderen Haltestellen werden nicht angefahren. In diesem Jahr konnten insgesamt 170 Standplätze vergeben werden. Die Händler und Aussteller kommen aus folgenden Bereichen:  
Textilien 30 Stände, Süßwaren und Gebäck 6 Stände, Haushalts- und Stahlwaren 38 Stände, Imbiss und Getränke 16 Stände, Spielwaren, Kinderbücher 9 Stände, Lederwaren 11 Stände, Geschenkartikel u. Keramik 18 Stände, Schmuck und Kunsthandwerk 13 Stände, Obst und Gemüse 3 Stände, Landmaschinen u. landw. Geräte 9 Stände, Sonstige (Spezialverkauf usw.) 17 Stände.

## 20 Jahr Mundartovend – jetzt es Jubiläum

Von Günter Vogel, Leiter der VHS Jülicher Land

Vor 20 Jahren war es Hans Lafos von den Mundartfreunden im Geschichtsverein Jülich, der der Volkshochschule vorschlug, doch mal sowas wie einen Mundartabend auf die Beine zu stellen. Gesagt, getan! Der Versuchsballon stieg im kleinen Vortragssaal des Kulturhauses, ca. 50 Zuhörerinnen und Zuhörer fanden Platz. Nach „Beschwerden“ derjenigen, die eben diesen Platz nicht gefunden hatten, war der nächstgrößere Austragungsort die Stadthalle Jülich, Kleiner Saal. Der Zuspruch zu dem jährlichen Herbstevent war riesengroß, auch bei denen die gar kein Platt verstanden, aber den Klang der „Moddersprooch“ schön fanden. Gerne erinnere ich mich an eine Veranstaltung, an dem einem Zuhörer in der hinteren Reihe auf der Fensterbank simultan übersetzt werden musste. Der lachte dann mit Verzögerung. Aber auch der kleine Saal war bald nicht mehr groß genug und so ging es in den Großen Saal der Stadthalle, allerdings mit dem etwas mulmigen Gefühl, ob der auch wirklich gut gefüllt werden konnte. Die Angst war völlig unbegründet! Der Saal war von Anfang an nicht nur rappellvoll, der Mund-



artabend musste sogar aufgeteilt werden in eine Nachmittags- und eine Abendvorstellung. Dabei ist es geblieben. Der Erfolg des Mundartabends liegt selbstverständlich auch und gerade an den Akteuren. Die Mitglieder der Mundartfreunde trugen Gedichte und Lieder vor, die entweder zum Lachen und Schmunzeln anregten oder auch nachdenklich machten, manchmal auch beides. Und es waren auch „Nachwuchskräfte“ dabei, die sich mächtig ins platte Zeug legten: da denke ich an „Matthes Elsen“, der als „kleene Stropp“ das legendarische Gedicht vom „Kettenhongk“ vortrug. Matthes konnte gar kein

Platt, hatte es aber so gelernt, dass jeder Einheimische seine Freude daran hatte. Von Anfang an mit dabei waren auch die Mundartfreunde aus Bad Münstereifel, ohne die der Mundartabend gar nicht mehr denkbar wäre. Wenn diese Truppe loslegte, gab es kein Halten mehr, vor allem nicht für das Zwerchfell. Un watt maache mer jetzt, no 20 Jahr? Das, was eine erfolgreiche Musikband auch schon mal macht, nämlich ein „Best of“, „Ditt und datt us 20 Jahr“ heißt deshalb das Motto der diesjährigen Jubiläumsveranstaltung, die am Donnerstag, 19 November in der Stadthalle Jülich stattfindet, natürlich wie-

der nachmittags um 16 Uhr und abends um 19.30 Uhr. Das Programm hat wie immer „Frontmann“ Heino Bücher zusammengestellt, zusammen mit den Mundartfreunden, und selbstverständlich sind auch die Münstereifeler wieder dabei. Zwei Dinge sind dabei auch wie immer sicher: „Et witt pünklich anjefange“ und „Et darf ooch en den drööv Johreszeck jelaach wedde“. Eintrittskarten gibt es bei Heino Bücher auf der Neusser Str. 7 oder auch in der Geschäftsstelle der VHS Jülicher Land am Aachener Tor 16 (ehemalige Realschule), dort gerne auch telefonisch unter 02461-63219, -20 oder -31.

## EINLADUNG

zur Gedenkfeier zum 77. Jahrestag der Zerstörung der Linnicher Synagoge  
Im November 2015 jährt sich zum 77. Mal die Zerstörung der Linnicher Synagoge, die in die Kette der fürchterlichen Ereignisse der Reichspogromnacht in Deutschland gehört.  
Zu einer kurzen Gedenk- und Besinnungszeit am Mittwoch, 11. November 2015, 19.00 Uhr, möchte ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich einladen. Wir treffen uns am Mahnmahl am ehemaligen Standort der Linnicher Synagoge.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Schunck-Zenker  
Bürgermeisterin

# Stadt Linnich

Die Bürgermeisterin



52441 Linnich, 22.10.2015

Es ist geplant, den diesjährigen

## VOLKSTRAUERTAG

am Sonntag, dem 15. November 2015,

in ähnlicher Weise wie in den Vorjahren zu begehen.

Demzufolge wird sich das Programm wie folgt abwickeln:

**Treffpunkt: 09.30 Uhr am Kirchplatz.**

Schweigemarsch zum Friedhof  
Lied (Männergesangverein)  
Gedenkrede  
Kranzniederlegung  
Schlussgesang  
Rückmarsch

Zugordnung: Fahnengruppe  
Feuerwehr  
Ratsvertreter und Verwaltung  
VDK  
Männergesangverein Linnich  
Schützen  
Sonstige Vereine und Bürgerschaft.

Hiermit lade ich Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein. Für eine zahlreiche Beteiligung wäre ich dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Schunck-Zenker

### St. Martin 2015

	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Boslar	Montag, 09.11.2015	17.30 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug ab Kirche
Gereonsweiler	Mittwoch, 11.11.2015	17.30 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug
Gevenich	Donnerstag, 12.11.2015		ab Kirche
Glimbach	Samstag, 07.11.2015	18.00 Uhr	ab Pfarrkirche St. Georg
Hottorf	Freitag, 06.11.2015	18.00 Uhr	Wortgottesdienst, anschl. Martinszug ab Kirchplatz
Linnich	Freitag, 06.11.2015	17.30 Uhr	ab Pfarrkirche
Tetz	Sonntag, 08.11.2015	17.45 Uhr	

### Volkstrauertag 2015

	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Boslar	Sonntag, 15.11.2015	09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. ca.10.00 Uhr	Kranzniederlegung am Ehrenmal
Gereonsweiler	Sonntag, 15.11.2015	10.00 Uhr	Schweigemarsch ab Kirche
Glimbach	Sonntag, 15.11.2015	10.30 Uhr	am Kriegerdenkmal
Hottorf	Samstag, 14.11.2015	im Anschluss an die Hl. Messe (17.30 Uhr)	Ehrenfriedhof
Linnich	Sonntag, 15.11.2015	09.30 Uhr	am Kirchplatz
Rurdorf	Sonntag, 15.11.2015	im Anschluss an die Hl. Messe	Ehrenfriedhof
Tetz	14.11.2015	im Anschluss an die Hl. Messe (19.00 Uhr)	

### Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am 29. November. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist 29. November. Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adresse einzusenden oder per E-Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1, - Linfo -, Postfach 1240, 52438 Linnich.  
Telefon: 02462/9908 - 114,  
E-Mail: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de)

Datum	Beginn	Bezeichnung	Raum
27.10.2015	18:00	Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
29.10.2015	18:00	Aufsichtsrat der Entwicklungs- und Dienstleistungsgesellschaft der Stadt Linnich mbH	Kleiner Saal, Verwaltungsgebäude
29.10.2015	18:00	Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Soziales	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
17.11.2015	18:00	Finanz- und Personalausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
19.11.2015	18:00	Schulausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
24.11.2015	18:00	Bau- und Liegenschaftsausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude

# Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

## Wöchentliche Veranstaltungen

### MONTAGS

**Gymnastik für Fibromyalgiekranke**, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Christa Meuser, 0163 2570641  
Warmwassertherapie, **Rheuma-Liga:** 18.30 – 19.00 Uhr, 19.00 – 19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. Information: Christa Meuser, 0163 2570641.

### DIENSTAGS

**Warmwassertherapie, Rheuma-Liga:** 17.00-17.30 Uhr; 17.30-18.00 Uhr; 18.00-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Christa Meuser, 0163/2570641.

**Freiwilligen-Zentrum Jülich Merkatorstr.** 31: Sprechtage 09.30 - 11.30 Uhr, Telefon 02461-62 26 400, [info@fwz-julich.de](mailto:info@fwz-julich.de), [www.freiwilligenzentrum-julich.de](http://www.freiwilligenzentrum-julich.de)

**Feuerwehrmuseum am St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf**  
Öffnungszeiten: dienstags von 14.00 - 18.00 Uhr, Sondertermine nach Absprache unter 0177 5647585

### MITTWOCHS

**Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“:** 19.00 – 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

**Öffentliche Bücherei Linnich**, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944, Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book. Öffnungszeiten mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags 17.00 bis 18.00 Uhr, sonntags 11.00 bis 12.00 Uhr

### FREITAGS

**Borderliners Anonymous Düren:** jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 02421 – 489 211, [selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org](mailto:selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org)

**Öffentliche Bücherei Linnich**, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944, Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book, Öffnungszeiten mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags 17.00 bis 18.00 Uhr, sonntags 11.00 bis 12.00 Uhr

### SONNTAGS

**Öffentliche Bücherei Linnich**, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944, Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book, Öffnungszeiten mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags 17.00 bis 18.00 Uhr, sonntags 11.00 bis 12.00 Uhr

## Weitere Veranstaltungen

### NOVEMBER

**Sonntag, 01.11.2015**  
14-17 Uhr Heimatmuseum geöffnet

**Freitag, 06.11.2015**  
19.30 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Was ihr wollt“; Komödie von William Shakespeare, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101  
**Samstag, 07.11.2015**  
Nach der Abendmesse traditioneller Familienabend der Gevenicher St. Hubertus Schützen in der Bürgerhalle

**Sonntag, 08.11.2015**  
15-17 Uhr Tanzcafé in der St. Gereon Tagespflege in Linnich auf der Mahrsstrasse 67  
**Samstag, 14.11.2015**  
Linnich im Lichterglanz 15-17 Uhr Vereinsmeisterschaften der St. Antonius-Schützenbruderschaft im

Schießen auf dem Schießstad im Gemeindezentrum  
17.30 Uhr Hl. Messen, anschl. Teilnahme der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal  
18.45 Uhr Mitgliederversammlung der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig im Pfarrheim  
**Sonntag, 15.11.2015**  
14-17 Uhr Heimatmuseum geöffnet  
**Samstag, 21.11.2015**  
Jahresabschlussfeier des Sportvereins Kofferen  
Jahreshauptversammlung der St. Margaretha-Schützenbruderschaft e.V. Kofferen

**Montag, 23.11.2015**  
16-20 Uhr Blutspendetermin des DRK Ortsvereins Linnich e.V. in der Realschule Linnich  
**Samstag, 28.11.2015**  
„Heiliger Bruder Konrad Feierlichkeiten“ in Kofferen  
**Sonntag, 29.11.2015**  
13-18 Uhr verkaufsoffener Sonntag in Linnich  
**Montag, 30.11.2015**  
Andreasmarkt in Linnich

**Sonntag, 06.12.2015**  
14-17 Uhr Heimatmuseum geöffnet  
**Montag, 07.12.2015**  
Nikolausbesuch in den Altenheimen, St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen  
**Freitag, 11.12.2015**  
Weihnachtsessen der Werbegemeinschaft Linnich  
**Sonntag, 13.12.2015**  
Seniorenachmittag der Heimatfreunde Kofferen  
**Samstag, 19.12.2015**  
Jahresabschlussfeier des Trommler- und Pfeifer-corps Kofferen  
17.00 Uhr Kindertheaterfahrt der Stadt Linnich, „Aladin und die Wunderlampe“; Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101  
**Sonntag, 20.12.2015**  
14-17 Uhr Heimatmuseum geöffnet

### JANUAR

**Samstag, 09.01.2016**  
Jahreshauptversammlung des Trommler- und Pfeifer-corps Kofferen  
**Sonntag, 10.01.2016**  
18.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Frau Müller muss weg!“; Schauspiel von Lutz Hübner, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101

**Sonntag, 10.01.2016**  
18.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Frau Müller muss weg!“; Schauspiel von Lutz Hübner, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101

### DEZEMBER

**Samstag, 05.12.2015**  
Nikolausbesuch für die Kinder, St. Margaretha Schützenbruderschaft Kofferen

**Donnerstag, 14.01.2016**  
Auslosung Weihnachtsgewinnspiel, Werbegemeinschaft Linnich

### MÄRZ

**Samstag, 05.03.2016**  
18.00 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Der Rosenkavalier“; Operette von Richard Strauss, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101

### APRIL

**Freitag, 08.04.2016**  
19.30 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Frau Luna“; Operette von Paul Lincke, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101

### MAI

**Freitag, 13.05.2016**  
19.30 Uhr Theaterfahrt der Stadt Linnich, „Kabelle und Liebe“; Trauerspiel von Friedrich Schiller, Kartenbestellungen an [peschweiler@linnich.de](mailto:peschweiler@linnich.de), telefonisch unter 02462 9908 101

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder per Mail an: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de))

**VHS Jülicher Land****Programmangebot 2/15 in Linnich**

(das Gesamtprogramm der VHS Jülicher Land ist durch einen separaten Link erreichbar.

Dort sind auch alle Informationen rund um Ansprechpartner, Anmeldungen und Teilnahmebedingungen zu finden!)

V02-302

**Donauimpressionen**

Bildervortrag einer Flusskreuzfahrt

Hans Günter Sieberichs zeigt Bilder einer eindrucksvollen Reise auf der Donau von Passau bis zum Delta - eine abwechslungsreiche Mischung aus Kultur, Geschichte und malerischen Landschaften am zweitgrößten Fluss Europas. Wichtige Stationen sind Wien, die Kathedrale von Esztergom und die Monumente und Prachtbauten in Budapest. Der spektakulärste Abschnitt ist die Kataraktstrecke, bekannt als Eisernes Tor. Die nächsten Stationen sind Belgrad und Giurgiu hin zum rumänischen Donaudelta. Die Fahrt verläuft über eine Strecke von 4.300 km und führt durch neun Länder.

**Voranmeldung erwünscht!**

Hans Günter Sieberichs  
Do, 05.11.2015, 19-21.15 Uhr  
3 Ustd., 5,- €\*

**Linnich:** Rathaus (VO)

V02-717

**Sich gemeinsam wohlfühlen:  
Yoga für Eltern mit Kindern  
von 5-7 Jahren**

in Kooperation mit dem Familienzentrum „Bachpiraten“ Linnich

Die Körperhaltungen im Yoga sind oft aus der Tier- und Pflanzenwelt entlehnt. Sie kräftigen und fördern Konzentration, Gelassenheit und Selbstvertrauen. Die Übungen werden zusammen mit Atem- und Konzentrationsübungen sowie Wahrnehmungs- und Entspannungsspielen in phantasievolle Geschichten eingebettet. Für ein Elternteil mit einem Kind im Alter von 5-7 Jahren. Bitte bequeme Kleidung, pro Person eine Gymnastikmatte und eine Decke mitbringen.

Gabriele Kiesel

Sa, 05.12.2015, 14.30-16 Uhr

2 Ustd., 16,- €\*

für jeweils 1 Eltern-Kind Paar

(kostenfrei für Eltern des Familienzentrums)

**Linnich:** Kita Bachpiraten (KA)

V03-120

**Internet - Eine Einführung**  
Wochenendseminar

Wie findet man die richtigen Informationen im Informationswust "Internet"? Anhand von praktischen Tätigkeiten erfahren auch PC-Neulinge ohne Vorkenntnisse im Umgang mit dem PC, wie man gezielt Informationen jeder Art findet. Die Teilnehmer/innen lernen, wie man gezielt nach Personen oder Telefonnummern sucht, Produktinformationen findet, Verbraucherforen nutzt, Preisvergleiche durchführt oder eine Reiseroute erstellt. Auch wird das Thema "Email" (elektronische Post) behandelt.

Gerd Emunds

Sa, 16.01.2016, 8.30-13 Uhr

6 Ustd., 26,- €\* (5-6 TN)

ab 7 TN 22,- €\*, K

inkl. Softwarepflege

**Linnich:** Grundschule (VO)

V03-130

**Textverarbeitung mit Word 2010**  
Wochenend-Seminar**Zielgruppe:****Kursinhalte:**

Arbeitsoberfläche: Word Anwendungsfenster, Grundlagen der Textverarbeitung: Texteingabe, -ausgabe und -gestaltung, Texte überarbeiten und korrigieren, Formatieren: Formatierungsebenen, Zei-chen-, Absatz- und Seitenformatierungen, Dokumentenverwaltung.

Gerd Emunds

Fr, 20.11.2015, 18.30-21.30 Uhr

Sa, 21.11.2015, 8.30-13 Uhr

10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN) / ab 7 TN 39,- €\*, K

inkl. Softwarepflege

**Linnich:** Grundschule (VO)

V03-143

**Excel 2010 (Tabellenkalkulation)**

Wochenendseminar

Gerd Emunds

Fr, 04.12.2015, 18.30-21.30 Uhr

Sa, 05.12.2015, 8.30-13 Uhr

10 Ustd., 47,- €\* (5-6 TN) / ab 7 TN 39,- €\*, K

inkl. Softwarepflege

**Linnich:** Grundschule (VO)

V05-530

**Sportbootführerschein "See"**

Der Sportbootführerschein "See" ist ein Pflichtführerschein für Segelboote mit Motor und Motorboote mit einer Motorleistung von mehr als 5 PS. Er ist nur auf Seeschiffahrtsstraßen gültig (nicht auf Binnenwasserstraßen). In Deutschland, Holland, Frankreich, Spanien, Italien, Kroatien, Slowenien, Griechenland und der Türkei ist der SBF "See" vorgeschrieben. Es wird das notwendige Wissen vermittelt, um anschließend die theoretische Prüfung ablegen zu können. Mindestalter 16 Jahre (mit Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten).

Gerd Emunds

Mo., 26.10.2015, 18.30-20.45 Uhr

9x3, 27 Ustd., 103,- €\* (5-6 TN)

ab 7 TN 90,- €\*, ab 10 TN 70,-€\*

ggf. zzgl. Prüfungsgebühr ca. 85,-€\*, K

für Theorie + Praxis

**Linnich:** Realschule, Pavillion (KA)

V06-413

**Portraitkurs in Binas Atelier**

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Anfänger/innen üben, die richtigen Proportionen eines Kopfes zu erfassen und aufs Blatt zu bringen. Um am Modell zu arbeiten, zeichnen sich Fortgeschrittene gegenseitig. So wird das genaue Hinschauen und Erkennen von typischen

Merkmale geschult. Unter Anleitung wird jede/r da gefördert, wo er/sie steht.

Gezeichnet werden darf mit jeder Technik: Bleistift, Kohle, Rötel, Weißkreide, Ölkreide, Softpastellkreide, Aquarell, Tusche. Sämtliche Materialien können für einen Beitrag von 10 Euro genutzt werden.

Bina Placzek-Theisen

Sa./So., 14.11./15.11.2015, 11-17 Uhr

2x8, 16 Ustd., 62,- €\* (4 TN) / bei 5-6 TN 58,- €\*, K

**Linnich:** Atelier Bina (KA)

V06-414

**Comics und Cartoons  
zeichnen lernen in Binas Atelier**

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Schritt für Schritt erarbeiten Sie in diesem Kurs alle notwendigen Fertigkeiten zum Comic zeichnen - von ersten Kreativitätsübungen bis zum gelungenen Cartoon. Schon mit Strichmännchen kann man alles ausdrücken, was der Mensch macht oder empfindet, damit beginnen wir. Auch später bleibt das Strichmännchen unsere Grundstruktur, um das dann die Details drumherum gezeichnet werden. Sie lernen unter anderem die Sprache der Hände, der Augenbrauen und die Körpersprache zu verstehen und zu zeichnen. Durch Überziehung wird's dann komisch.

Sie lernen, Ihre Umgebung neu wahrzunehmen, Details darzustellen, Zusammenhänge zu vereinfachen, geeignete Themen aufzunehmen und mit wenigen Strichen humorvoll umzusetzen.

Dabei entwickeln Sie Ihren persönlichen Stil, Ihre unverwechselbare "Handschrift". Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger/innen als auch an Fortgeschrittene, die bereits den Kurs besucht haben.

**Voraussetzungen:**

Gestalterisches Interesse; von Vorteil, aber nicht notwendig: elementare Zeichenkenntnisse.

Bina Placzek-Theisen

Sa./So., 5.12./6.12.2015, 11-17 Uhr

2x8, 16 Ustd., 62,- €\* (4 TN) / bei 5-6 TN 58,- €\*, K

zzgl. 4,-€ für schriftl. Anleitungen

zu den Cartoons

**Linnich:** Atelier Bina (KA)

V06-415

**Aquarellieren in Binas Atelier**

für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Wir experimentieren mit Aquarellfarben und verschiedenen anderen Zeichen- und Malmitteln: z.B. Ölkreide, Tusche, Buntstifte. Bitte Vorlagen, Urlaubfotos etc., aus denen wir das passende Motiv wählen mitbringen sowie Aquarellpapier, Aquarellkasten und Pinsel. Alles andere kann gegen einen Beitrag von 5 Euro im Atelier benutzt werden. Wer keine geeigneten Vorlagen hat, kann diese bei Bina aussuchen.

Bina Placzek-Theisen

Sa./So., 9.1./10.1.2016, 11-17 Uhr

2x8, 16 Ustd., 62,- €\* (4 TN) / bei 5-6 TN 58,- €\*, K

**Linnich:** Atelier Bina (KA)**„Donauimpressionen“**

Ein Vortrag der VHS Jülicher Land am 5. November

Die Donau ist einer der längsten Flüsse Europas, mit viel Historie; Kultur und Musik verbunden. „Donauimpressionen“ sind deshalb auch immer mit diesen Themen verbunden, so auch der Vortrag, den die VHS Jülicher Land am Donnerstag, 5. November um 19 Uhr im Rathaus in Linnich zeigt. Der Referent, Hans Günter Sieberichs, zeigt eine abwechslungsreiche Reise von Passau bis zum Donaudelta mit eindrucksvollen Bildern der kulturrellen Highlights und malerischen Landschaften. Wichtige Stationen sind Wien, die Kathedrale von Esztergom und die Monumente und Prachtbauten in Budapest. Der spektakulärste Abschnitt ist die Kataraktstrecke, bekannt als Eisernes Tor. Danach folgen Belgrad und Giurgiu und endet nach mehr als 4300 km im Donaudelta. Neun Länder hat die Donau dann passiert. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der VHS in Jülich am Aachener Tor unter Tel. 02461-63219, -20 und -31 gerne entgegen.



## Ausbau der Ortsdurchfahrt Kofferen (K18) kann nun doch erfolgen!

Weitere Überlegungen für die Kreisstraße 17

Ende April 2015 musste noch an dieser Stelle befürchtet werden, dass die vom Kreis Düren vorgesehene Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Verbindung mit der Anlegung eines Rad/Fußweges zum Friedhof nicht durchgeführt werden kann, da der notwendige Grunderwerb (nur Gehwegflächen) nicht sicherzustellen ist. In zwei weiteren Anliegerversammlungen wurde noch einmal deutlich gemacht, welche Chancen dieser Ausbau bietet,

wenn gleich dies für die Anlieger mit der Zahlung von Straßenbaubeiträgen verbunden ist. Nach der letzten Informationsveranstaltung und einem weiteren Aufruf, der Maßnahme doch zuzustimmen, liegen der Stadtverwaltung nun erfreulicherweise so viele Zustimmungen vor, dass in einem Abstimmungsgespräch mit Vertretern des Kreises Düren die Einplanung der Maßnahme in das Straßenbauprogramm 2018 verbindlich verein-

bart werden konnte. Wenn bis dahin auch noch einige Zeit vergehen wird, so ist doch die Aussicht, alsbald über eine sanierte, verkehrsberuhigte Ortsdurchfahrt verfügen zu können, ein positives Endergebnis der schon sehr lange geführten Diskussion. Erfreulich ist ferner, dass neben dem Ausbau der K 18 nun auch weitere Überlegungen seitens des Kreises für die Kreisstraße 17 (Hottorf Richtung Glimbach) angestellt werden.

## Beisetzung in Rasenreihengräbern jetzt auf allen Friedhöfen im Stadtgebiet möglich

In der Vergangenheit war es seit der Einführung der Rasenreihengräber nur auf dem Friedhof in Linnich möglich, Beisetzungen in Rasenreihengräbern durchzuführen. Seit kurzem gibt es dieses Angebot auch für die Friedhöfe sämtlicher Ortschaften im Stadtgebiet. Die Platzierung wurde in Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung in der letzten Sitzung des Arbeitskreises Friedhöfe abgeschlossen. So wurde das Angebot im Bereich Bestattungsarten für die Einwohnerinnen und Einwohner in der Stadt Linnich weiter ausgebaut.

Doch was sind Rasenreihengräber genau? Die Beisetzung im Rasenreihengrab (oder auch amerikanische Beisetzung

genannt) kann sowohl als Urnen- als auch als Sargbeisetzung erfolgen. Aktuell sind hierfür Gebühren i.H.v. 1.100,00 € für Rasenreihengräber für Urnen und 1.550,00 € für Sargbeisetzungen zzgl. der Grabanfertigungsgebühr zu entrichten. Rasenreihengräber zeichnet aus, dass sie frei von Pflege sind, d.h. dass während der gesamten Ruhefrist von 30 Jahren die Grabstelle durch den städtischen Bauhof gepflegt wird. Markantes Merkmal der Rasenreihengräber ist damit auch, dass das Ablegen von Grabschmuck (Gestecke, Kränze, Lampen, etc.) nicht erlaubt ist, damit das regelmäßige Mähen durch den Bauhof ohne großartige Vorbereitungszeit erfolgen und die Gebühren durch den erhöhten Pfl-

geaufwand nicht angepasst werden müssen. Der Unterschied zum anonymen Reihengrab liegt darin, dass die Grabstelle durch eine in den Boden eingelassene 40 cm lange und 50 cm breite Gedenktafel gekennzeichnet wird. Die Gestaltung der liegenden Gedenktafel ist dabei im Rahmen der Friedhofsordnung komplett den Angehörigen überlassen.

Sollten Sie noch Fragen zu Rasenreihengräbern oder auch anderen Grabarten haben, können Sie die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung gerne unter den Rufnummern 02462/9908-212 oder 9908-240 oder persönlich während der Öffnungszeiten im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 118 kontaktieren.

### Sonstiges

## Schwimmbildung bei der DLRG Linnich

Neue Kurse im Februar 2016

Getreu dem Motto „Jeder Nichtschwimmer – jeder Schwimmer – jeder Rettungsschwimmer“ bildet die DLRG Linnich mit Spaß und Freude Anfänger und fortgeschrittene Schwimmer aus. Montags in der Zeit zwischen 17.45 Uhr und 19.30 Uhr findet die Ausbildung von Anfängern zum Seepferdchen, Jugendschwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold statt. Des weiteren trainieren wir für den Ju-

niorretter und die Rettungsschwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Für die neuen Kurse im Februar 2016 nehmen wir gerne bereits jetzt Voranmeldungen entgegen. Entsprechende Informationen und Formulare erhalten sie auf unserer Homepage: [www.linnich.dlr.de](http://www.linnich.dlr.de). Die ausgefüllten Anmeldungen reichen sie bitte an unsere Geschäftsstelle, Römerring 40, 52441 Linnich.

Anfängerschwimmen (bis zum Seepferdchen)  
 1. Stunde 17.45 - 18.30 Uhr (16 Stunden) 50,00 Euro  
 2. Stunde 18.45 - 19.30 Uhr (16 Stunden) 50,00 Euro  
 Jugendschwimmabzeichen (Bronze, Silber, Gold)  
 1. Stunde 17.45 - 18.30 Uhr (16 Stunden) 50,00 Euro  
 Juniorretter, Rettungsschwimmer (Bronze, Silber, Gold)  
 2. Stunde 18.45 - 19.30 Uhr (16 Stunden) 60,00 Euro



## Glückwunsch zur Goldhochzeit

Die Eheleute Franz und Anita Moll, geb. Hoogen, wohnhaft Frühlingsstraße 16 in Linnich-Boslar, feierten am 30. September 2015 ihre Goldhochzeit. Bürgermeister Wolfgang Witkopp überbringt hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

Haben auch Sie in der nächsten Zeit ein Ehejubiläum und wünschen einen Besuch Ihres Ortsvorstehers und des stellv. Bürgermeisters? Dann melden Sie sich bitte bei: Stadt Linnich, Frau Eschweiler, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich, Tel. 02462/9908-101.

### Impressum

**Herausgeber** und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.  
**Verlag:** Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen  
**Geschäftsführung:** Jürgen Carduck, Andreas

Müller  
**Anzeigenleitung:** Jürgen Carduck  
**Druck:** Euregio Druck GmbH, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen  
**Auflage:** 6.200 Exemplare

## Kirchenchor St. Cäcilia Boslar feiert 125-jähriges Bestehen

Dankgottesdienst am 22. November

Aus Anlass der Gründung unseres Kirchenchores St. Cäcilia vor 125 Jahren wollen wir unser Jubiläum feiern. Geplant ist ein Dankgottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Gereon am Sonntag, 22. November 2015 um 10.30 Uhr. Diese Festmesse wird gestaltet vom Männergesangsverein Lätitia Hasselsweiler unter der

musikalischen Leitung von Ralph Over. Im Anschluss daran findet ein kleiner Empfang in der „Alten Küsterei“ statt. **Unterstützung willkommen** Hierzu sind alle, besonders die Vorstände der Ortsvereine und diejenigen, die sich mit unserem Kirchenchor verbunden

fühlen, herzlich eingeladen. Wer Spaß am Singen hat und unseren Chor tatkräftig unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, an den Proben teilzunehmen. Diese finden dienstags um 19.30 Uhr in der „Alten Küsterei“ (Pfarrheim) statt. Unser Verein würde sich über neue Sängerinnen und Sänger freuen. Der Vorstand

# Ederener Runde lädt zu einer Herbstwanderung ein

Die IG „Ederener Runde“ lädt alle Wanderer zur Teilnahme an der 7. Herbstwanderung ein. Treffpunkt für die Teilnehmer ist am Sonntag, 8. No-

vember 2015, um 14 Uhr, die Holzbrücke im Brühlchen (Kapellenstr.). Am Sägewerk wird eine Kaffeepause eingelegt und

zum Abschluss gibt es eine leckere Suppe und noch leckeren Glühwein. Für Live-Musik ist ebenfalls gesorgt.

## Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich

### Chronologische Programmübersicht November 2015

#### Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 11 - 17 Uhr  
Das Museum hat auch an Feiertagen geöffnet.

Sonntag, 1. November 2015, 11.30 Uhr  
Öffentliche Führung  
**Das Museum im Überblick**

Am heutigen Feiertag Allerheiligen hat das Museum wie gewohnt von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Wir bieten eine öffentliche Führung an. Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt. Beginn: 11:30 Uhr, Gebühr: 2 € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen sollten sich vorher anmelden.

Freitag/Samstag, 6./7. November 2015, 15 - 17 Uhr bzw. 14 - 17 Uhr  
Workshop für Kinder von 10 bis 14 Jahre  
**Kulturrucksack NRW – Fantasiegestalten aus Glas (Glasbauworkshop)**

Sei es ein Drache, ein Krokodil, ein zarter Engel, ein Roboter oder ein Fantasiewesen – in diesen Workshops können die Kinder eine Skulptur aus Glasstücken fertigen. Wie im Vorjahr sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Der Workshop geht über zwei Nachmittage, in denen die Kinder ihre erdachten Figuren oder Tiere aus Glas mit einer Klebetechnik erstellen. Nach einer Einarbeitung in die Technik schneiden die Kinder sich die Glasstücke in der Museumswerkstatt selbst zu. Der Workshop findet im Rahmen des Kulturrucksack NRW statt und wird gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.  
Gebühr: Keine, der Workshop ist kostenlos.

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Samstag, 7. November 2015

Benefizausstellung  
**Benefizausstellung des Fördervereins Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich e.V.**

Der Förderverein des Deutschen Glasmalerei-Museums bietet interessierten Besuchern erlesene Einzelstücke von renommierten Glaskünstlern zum Kauf an.  
Dauer: 07.11.2015 bis 13.12.2015  
Am Tag der Eröffnung der Sonderausstellung ist der Eintritt frei.

Samstag, 7. November 2015, 11 - 14 Uhr  
Workshops für Erwachsene und Jugendliche

**Leuchtende Fenstersterne**  
Für die Advents- und Weihnachtszeit gestalten wir leuchtende Fenstersterne! Die Sterne aus Transparentpapier wirken in ihrer Farbvielfalt brillant. Sie sind in verschiedenen Farben und Farbkombinationen von drinnen und von draußen betrachtet sehr eindrucksvoll.  
Gebühr: 10 € inkl. Material

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Dienstag, 10. November 2015, 10 Uhr  
Kunst, Kulinarisches & Festliches  
**Museumsfrühstück**

Frühstücken Sie doch einmal im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.  
Gebühr: 15 € pro Person für Eintritt, Frühstück und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Freitag, 14. November 2015

3 Workshops für Kinder von 10 bis 14 Jahre  
**Kulturrucksack NRW – Spielungen und Durchsichten (Fotoworkshops)**  
Mit dem Fotografen El-

mar Valter gehen die Kinder auf Entdeckungsreise im Museum. Das faszinierende Material Glas ermöglicht durch seine Spiegelungen und Transparenz ganz neue Motive. Innen und außen, einzelne Kunstwerke und ganze Glasfenster werden in diese Fotoworkshops mit einbezogen. Mitzubringen sind ein Fotoapparat oder Smartphone mit dazugehörigen Kabeln für die Zusammenstellung einer Fotoshow am Ende jedes Kurses.

Die Workshops finden im Rahmen des Kulturrucksack NRW statt und werden gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Zeiten:  
W1: 11.00 - 12.30 Uhr  
W2: 13.00 - 14.30 Uhr  
W3: 15.00 - 16.30 Uhr

Gebühr: Keine, die Workshops sind kostenlos.  
Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Samstag/Sonntag, 14./15. November 2015, jeweils 11 - 17 Uhr

Workshop für Erwachsene und Jugendliche

**Einführung in die Technik der Glasmalerei**

In diesem Kurs gewinnen wir einen Einblick in ein jahrhundertealtes Kunsthandwerk. Alle Arbeitsschritte (vom Entwurf über das Schablonieren und Glasschneiden bis zum Zusammenfügen der Einzelteile mit Bleiruten) werden in diesem Kurs vermittelt. Sie gestalten eine ca. DIN A4 große Kabinettstheibe aus farbigen Gläsern.  
Gebühr: 70 € zzgl. Material (ca. 30 €, je nach Verbrauch)

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Sonntag, 15. November 2015, 11.30 Uhr

Öffentliche Führung  
**Das Museum im Überblick**

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ wer-

den die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.  
Gebühr: 2 € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen sollten sich vorher anmelden.

Donnerstag, 19. November 2015, 11 - 17 Uhr  
Aktion

**Internationaler Männertag**

Am 19. November ist Internationaler Männertag! Zu diesem schönen Anlass erhalten alle männlichen Besucher ermäßigten Eintritt ins Museum sowie eine Tasse Kaffee und ein Stück Herrensokolade gratis.  
Gebühr: 5 € für Herren, 6 € für Damen

Freitag/Samstag, 20./21. November 2015, 15 - 17 Uhr bzw. 14 - 17 Uhr  
Workshop für Kinder von 10 bis 14 Jahre

**Kulturrucksack NRW – Fantasiegestalten aus Glas (Glasbauworkshop)**

Sei es ein Drache, ein Krokodil, ein zarter Engel, ein Roboter oder ein Fantasiewesen – in diesen Workshops können die Kinder eine Skulptur aus Glasstücken fertigen. Wie im Vorjahr sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Der Workshop geht über zwei Nachmittage, in denen die Kinder ihre erdachten Figuren oder Tiere aus Glas mit einer Klebetechnik erstellen. Nach einer Einarbeitung in die Technik schneiden die Kinder sich die Glasstücke in der Museumswerkstatt selbst zu. Der Workshop findet im Rahmen des Kulturrucksack NRW statt und wird gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

Gebühr: Keine, der Workshop ist kostenlos.  
Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Mittwoch, 25. November 2015, 14.30 - 17 Uhr

Workshop für Kinder  
**Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch (Workshop und Theaterbesuch - ein gemeinsames Projekt)**

In Kooperation mit dem Theater Aachen bieten wir drei Workshops zum Kinderbuch „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ von Michael Ende an. In den Workshops werden wir als Einstimmung ein Glas Wunschpunsch trinken

Sonntag, 22. November 2015, 16 Uhr, Einlass 15.30 Uhr

Veranstaltung

**Theater der Dämmerung: „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry**

Eine Rose mit vier Dornen verändert das Leben des kleinen Prinzen. Durch sie erfährt er Liebe, Eitelkeit und Schmerz. Verletzten Herzens verlässt er seinen Planeten und reist über sechs bewohnte Asteroiden zur Erde. Dort durchquert er die Wüste und schließt Freundschaft mit einem Fuchs. Als guter Freund offenbart dieser dem kleinen Prinzen die Einzigartigkeit seiner Rose und gibt ihm ein Geheimnis mit auf den Weg: Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar. Man sieht nur mit dem Herzen gut. Friedrich Raad kehrt mit seinem Schattentheater an das Deutsche Glasmalerei-Museum zurück. Die Figuren und Landschaften wurden zum Teil mit Emaillefarbe auf Folie gemalt. Im harmonischen Zusammenwirken von hochbeweglichen Scherenschnittfiguren und farbigen Bühnenbildern, von gefühlvollen Lichteffekten und stimmungsvoller Musik, vom lebendigen Erzählen sowie von der gehaltvollen Tiefe des Textes entsteht ein Gesamtkunstwerk, das für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 8 Jahre gleichermaßen faszinierend ist.

Die Aufführung wird unterstützt vom Förderverein Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich.  
Eintritt: VVK 15 € / 13 €, AK 17 € / 15 €. Eintrittskarten sind an der Museumskasse erhältlich.

Mittwoch, 25. November 2015, 14.30 - 17 Uhr  
Workshop für Kinder  
**Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch (Workshop und Theaterbesuch - ein gemeinsames Projekt)**

In Kooperation mit dem Theater Aachen bieten wir drei Workshops zum Kinderbuch „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ von Michael Ende an. In den Workshops werden wir als Einstimmung ein Glas Wunschpunsch trinken

Mittwoch, 25. November 2015, 14.30 - 17 Uhr

Workshop für Kinder  
**Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch (Workshop und Theaterbesuch - ein gemeinsames Projekt)**

In Kooperation mit dem Theater Aachen bieten wir drei Workshops zum Kinderbuch „Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch“ von Michael Ende an. In den Workshops werden wir als Einstimmung ein Glas Wunschpunsch trinken

und dabei eine Passage aus dem Buch hören. Dann gehen wir in die Werkstatt und formen aus weicher Modelliermasse unsere Lieblingsfigur aus der Geschichte (z.B. den Zauberer, den Raben oder den Kater) und verzieren sie mit Glasstücken. Wer am Workshop teilnimmt, kann kostenlos das Familienstück im Theater Aachen besuchen. Die Kombi-Tickets sind ausschließlich an der Museums- bzw. der Theaterkasse erhältlich und müssen direkt bezahlt werden.  
Gebühr: 17 €  
Weitere Termine: 2. und 9. Dezember 2015, jeweils 14.30 - 17 Uhr

Donnerstag, 26. November 2015, 15 Uhr  
Angebot für die Generation 50+

**Kunstcafé**

Verbringen Sie einen interessanten Nachmittag im Museum! Bei Kaffee und Kuchen sprechen wir über Kunst und Kultur. Während einer kleinen Führung können einzelne Kunstwerke in ruhiger und entspannter Atmosphäre erlebt werden.  
Gebühr: 9 € pro Person für Eintritt, Kaffee, Kuchen und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462-9917-0 oder per E-Mail an: info@glasmalereimuseum.de

Samstag, 28. November 2015

Ausstellungseröffnung  
**Kulturrucksack NRW – Fantasiegestalten aus Glas**

Die in den entsprechenden Workshops entstandenen Werke werden in einer eigenen Ausstellung im Deutschen Glasmalerei-Museum präsentiert.  
Eintritt frei.

Montag, 30. November 2015

Externe Veranstaltung  
**Linnicher Andreasmarkt**  
Anlässlich des Linnicher Andreasmarktes am 30.11.2015 hat das Deutsche Glasmalerei-Museum ebenfalls an diesem Montag geöffnet. Ein Besuch lohnt sich besonders, denn der Eintritt beträgt nur 1,- Euro pro Person!

# Weihnachten im Schuhkarton

Geschenkaktion für notleidende Kinder beschenkt seit 1996 bisher 6,5 Millionen Kinder

Im Kreis Düren läuft die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zum 16. Mal an. Bis zum **15. November 2015** kann sich jeder wieder beteiligen, indem er einen Schuhkarton mit Geschenken für ein bedürftiges Kind überwiegend in Osteuropa einschließlich der palästinensischen Länder füllt.

„Seit 20 Jahren erleben Kinder in Osteuropa und anderen Ländern, wie Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton für sie greifbar wird“, fasst Geschäftsführer Bernd Gülker (Berlin) den Grundgedanken der Aktion zusammen. „Die meisten Mädchen und Jungen leiden unter vielfältigen Entbehrungen materieller und immaterieller Art Ein Schuhkarton, liebevoll gepackt von einer unbekannt Person, schenkt in dieser Situation Hoffnung und drückt Zuwendung aus.“

Die Verteilpartner, Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen, versuchen individuelle Beziehungen herzustellen, die den Familien Halt und Kraft geben können. An einigen Orten entstehen Initiativen, die sie mit lebensnotwendigen Dingen, wie Nahrung, Kleidung und

Schulbildung versorgen - auch über die Weihnachtszeit hinaus.

Im vergangenen Jahr sind in Deutschland 443.465 Schuhkartons zusammen gekommen. Diese wunderbare Geschenkaktion gibt es weltweit unter dem Namen „Operation Christmas Child“. In zehn Ländern werden Schuhkartons gesammelt und zu bedürftigen Kindern in über 100 Ländern gebracht.

Im Dürener Raum waren es im vergangenen Jahr 1707 Geschenkpakete, die an bedürftige Kinder in der Mongolei, Polen, Weißrussland und Zentralasien weiter gegeben wurden.

Es ist so einfach, mitzumachen: Ein handelsüblicher Schuhkarton wird, Deckel und Unterteil getrennt, mit Geschenkpapier beklebt und altersgerecht mit neuen ungebrauchten Dingen des täglichen Bedarfs und dem, was Kindern Freude macht, gefüllt. Ideal ist eine gute Mischung aus Hygieneartikeln, wie Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm oder Bürste, Schul- und Schreibsachen (Papier, Etui, Stifte, Zirkel, Solaraschenrechner, Hefte), sowie aus altersgerechten Spielzeugen, jeglicher

Kleidung, auch selbstgestrickt, und Süßigkeiten (Vollmilchschokolade, Lutscher, Bonbons, Traubenzucker) und ganz wichtig ist ein **Kuscheltier**. Vieles, was in Deutschland ganz selbstverständlich ist, lässt Kinderherzen in den Empfängerländern höher schlagen.

Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die **zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt** sind. So dürfen **nur neue Waren und keine gelatinehaltigen Süßigkeiten** versendet werden, ebenso **keine Lebensmittel** wie z. B. Kekse, Nüsse und Kuchen, deshalb auch **keine Schokolade mit Nüssen**. Einen Flyer mit Packanleitung und allen wichtigen Informationen und Vordrucken kann man sich über die Webseite der Aktion bestellen oder heruntergeladen.

Von außen sollte der Schuhkarton gekennzeichnet sein mit den Angaben: Für Junge bzw. Mädchen, Altersgruppe 2-4, 5-9 oder 10-14.

Wichtig für die Deckung von Transport- und Nebenkosten ist eine zusätzliche Geldspende in Höhe von 6,- Euro.

Der fertige Schuhkarton kann bis **spätestens 15. November** in einer der



etwa 50 bekannten Annahmestellen im Kreisgebiet ersichtlich im Internet auf der Webseite der Aktion abgegeben werden, z.B. in Jülich in der Nord-Apotheke, Nordstr. 1a; in der Rur-Apotheke, Kleine Kölnstr. 16; in der Schloßplatz-Apotheke, Römerstr. 7, in Aldenhoven in der Apotheke am alten Turm, Alte Turmstr. 26, in der Marien-Apotheke, Marienstr. 1 und in der Martinus-Apotheke, Frauenrather Str.7, in Linnich bei Frau Keuthmann, Gut-Kiffelberg (Tel.: 0 24 62/88 55), in Titz-Hasselsweiler

bei Frau Caroline Oellers, Poststraße 12 oder 20.

Mitmachen kann man auf vielerlei Art, sei es durch Engagement bei der Werbung, indem Freunde, Bekannte, Vereine und Schulen motiviert werden zu helfen, oder indem Kleidung wie Schals, Mützen, Handschuhe oder Socken gestrickt werden. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Auch Schulen, einzelne Klassen, Kindergärten, Firmen und Vereine können Initiative zeigen und gemeinsam Schuhkartons packen. Sachspenden von

Firmen wie Kleidung, kleine Spielzeuge, Kuscheltiere oder Papier, gerne gegen Sachspendenbescheinigung, sind willkommen.

Informationen wie z.B. weitere Annahmestellen, Flyer, sowie Bilder oder Filme der Verteilerreisen des letzten Jahres bekommt man im Internet unter [www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org), außerdem in der Hauptsammelstelle Düren, Walzmühle 3. Ansprechpartner ist Dagmar Buchendorfer (Tel.: 0173/4026579).



## Verlassene und vergessene Orte

Auch im diesjährigen November stellen Dorothea und Klaus Flaskamp neue Fotos vor. Diesmal sind es verlassene oder auch vergessene Orte, die sie in der näheren Umgebung gefunden haben. Die Ausstellungseröffnung ist in Linnich, Rurstraße 44 (ehemals Küppers Boschdienst) am Freitag, 6. November um 19.00 Uhr. Die Ausstellung ist auch am Sonntag, 8. November 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



## Welzer Hüttenmarkt

rund um die Pfarrkirche

am Samstag, 14.11.2015 von 15 bis 20 Uhr  
und  
Sonntag, 15.11.2015 von 14 bis 20 Uhr

- ✓ Warme und kalte Getränke
- ✓ Dekorative Artikel aus Holz
- ✓ Adventfloristik
- ✓ textile Handarbeiten
- ✓ Reibekuchen, Deftiges vom Grill und Pommes
- ✓ Schmuck, Liköre, Bücher

... und vieles weitere mehr

An beiden Tagen Cafeteria im Pfarrheim

Die Katholische Frauengemeinschaft Welz lädt dazu recht herzlich ein!





## Gesamtschule Aldenhoven-Linnich und Realschule Aldenhoven laufen für den guten Zweck

Die beiden Schulen beteiligen sich wieder an der Martinusaktion

Bei strahlendem Sonnenschein schlossen sich die Schülerinnen und Schüler der GAL auch in diesem Jahr wieder dem Martinuslauf der Käthe-Kollwitz-Realschule im Karl-Knipprath-Stadion an und liefen Runde um Runde für ihre Schule und die Martinusaktion. Dabei

wurde der Vorjahresrekord von zwei Schülern aus der fünften Klasse geknackt: Ganze 51 Runden lief jeder von ihnen für den guten Zweck. Die Aldenhovener Martinusaktion unterstützt in diesem Jahr das Kinderhaus für Jungen „Árbol de la Esperanza“ (Baum der

Hoffnung) in Quito. Die Jungen erhalten dort die Möglichkeit, von der Straße loszukommen und ein geregelteres Leben mit Schulbildung zu führen. Die Spendengelder werden in diesen Tagen von den Schülerinnen und Schülern bei ihren Sponsoren eingesammelt.



## Gesamtschule Aldenhoven-Linnich öffnet am 5. Dezember die Türen

Die GAL bietet vielfältige Einblicke in ihr Schulleben

Am 5. Dezember können sich Eltern mit ihren Kindern in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr über das umfassende Programm der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich informieren und haben Gelegenheit mit Ansprechpartner/innen aus der Schulleitung, dem Kollegium sowie Eltern und

Schüler/innen ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Angebote Unterricht und Schulleben der noch jungen Schule zu erleben. Informationsstände, Schulführungen, Mitmach-Unterricht, Unterricht bei offener Tür, Präsentation der Arbeitsgemeinschaften und der

Projektstage sowie Schulführungen bieten die Möglichkeit sich umfassend zu informieren. Zusätzlich können sich interessierte Eltern am 11. Januar im Rahmen eines Informationsabends ab 19.00 Uhr in der Aula des Schulgebäudes Aldenhoven, Pestalozziring 12 – 18 informieren.

## Kleine Kinder gut betreut

Neue U3-Kindertagespflegestellen in Inden und Linnich: Anmeldungen sind ab sofort möglich

„In unseren Großtagespflegestellen fühlen Kinder sich wohl und die Eltern können sich auf eine verlässliche, familiennahe und flexible Betreuung verlassen“: Ute Bestgen-Perino, Kindertagespflege-Koordinatorin beim Katholischen Bildungsforum Düren und zwei ihrer zertifizierten Tagesmütter haben im Rathaus Inden eine neue Kindertagespflegestelle eingerichtet, die auf die Betreuung von 0 bis dreijährigen Kindern spezialisiert ist und montags bis donnerstags von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags von 7.30 bis 15 Uhr attraktive Kernöffnungszeiten bietet. „Das Angebot einer Kindertagespflegestelle ist ganz neu in Inden und interessierte Eltern können sich ab sofort bei uns melden“, so Bildungsforum-Leiterin Helga Conzen. Das Angebot startet ab Mitte Okto-

ber. Im November öffnet eine weitere U3-Großtagespflegestelle in Linnich ihre Türen. Auch hier sind Anmeldungen ab sofort möglich. Infokasten: Kindertagespflege-Koordinatorin Ute Bestgen-Perino ist im Auftrag des Katholischen Bildungszentrum Düren für die Tageselternqualifizierung und -weiterbildung, sowie für die passgenaue Vermittlung von Tagesmüttern und Tagesvätern verantwortlich. Sie ist Ansprechpartnerin für Eltern, die eine optimale Betreuungsform für ihre Kinder suchen. Telefonisch ist zu unter der Nummer 02421-9468-0 zu erreichen, Mail: ute.bestgen-perino@bildungszentrum-dueren.de. Weitere Infos erhalten Interessierte auch auf der Kindertagespflege-Webseite des Bildungsforums: www.kinderhaende-dueren.de.

Das Katholische Bildungsforum bildet Tagesmütter und Tagesväter nach den Richtlinien des Bundesverbandes für Kindertagespflege und gemäß Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes aus. Die Ausbildung umfasst all das, was im Alltag mit Kindern wichtig ist: Ernährung, Hygiene, gesunde Entwicklung, altersgerechte Spielanregungen und individuelle Förderung. Tageseltern nehmen an regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen teil. Kreisweit ist das Bildungsforum die einzige Institution mit dem vom Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend geprüften „Gütesiegel für Kindertagespflege“. Das Katholische Bildungsforum Düren steht seit Jahren für eine gleichbleibend hohe Qualität bei der Betreuung von Kindern.

## Martinusmarkt und Pfarrfest

Es werden noch fleißige Helfer gesucht

Auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Martinusmarkt und zeitgleich unser Pfarrfest statt. Hierbei sind wir sehr auf Ihre Mithilfe und Unterstützung angewiesen, sei es in Form von Kuchenspenden oder mit tatkräftiger Hilfe beim Aufbau und Hilfen bei der Cafeteria, Glühweinstand o.a. mehr. Der Erlös des

Martinusmarktes ist für das Martinuszentrum bestimmt. Dies kommt allen pfarrgemeindlichen Gruppen zugute. Wir werden in Zukunft keinerlei finanzielle Unterstützung von seitens des Bistums für dieses Gebäude bekommen, von daher sind wir hier sehr auf Ihre Hilfen angewiesen, damit wir das Gebäude für die Gemein-

darbeit erhalten können. Bitte melden Sie sich bei Mitgliedern des Pfarrereirates oder des Kirchenvorstandes oder im Pfarrbüro, wenn Sie helfen möchten, wir würden uns sehr freuen! Ihre Pfarrgemeinde St. Martinus Linnich  
Kontaktdaten : pfarre@st-martin-linnich.de, Tel. 8315



# Bürgerbus linnich e.V.



*Wir sorgen für Anbindung!*

Ob zum Arzt, Apotheke, Optiker, Bank, Rathaus oder einfach nur einkaufen, wochentags steht das Team vom Bürgerbus Ihnen vormittags zur Verfügung.

**Fahrerinnen / Fahrer gesucht**  
 Sie bestimmen selber wann und wie oft sie fahren möchten  
 Information H.Sprey T.:1654

www.buergerbus-linnich.de

## Chorleiterwechsel beim Kirchenchor St. Martinus

Ralf Over übernimmt Aufgabe von Sabrina Koultschitski

Nach zehnjähriger Chorleitung durch Frau Sabrina Koultschitski übernimmt Herr Ralf Over offiziell unseren Kirchenchor in Linnich. Herr Over, der auf langjährige Tätigkeit als Chorleiter beim Kirchenchor Boslar und beim MGV Hasselsweiler zurückblicken kann, hatte unsere Chorleiterin Sabrina Koultschitski bereits in ihrer Elternzeit seit 2014

vertreten. Wir bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Jetzt geht es schnell auf die aktivste Chorzeit des Jahres zu. Neben Allerheiligen und Patrozinium, das wir am 8. November mitgestalten, wird schon fleißig für die Weihnachtszeit geprobt. Wer gerne bei uns mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen, an unse-

ren Proben mittwochs um 20 Uhr im Martinuszentrum auf dem Kirchplatz in Linnich teilzunehmen. Neue Stimmen sind uns zu jeder Zeit willkommen. Unsere 1. Vorsitzende, Luise Ludwig, die auf der letzten Generalversammlung in ihrem Amt für weitere 4 Jahre bestätigt wurde, steht Ihnen bei Fragen unter der Tel. 02462-206501 gerne zur Verfügung.



### Mitspieler gesucht

In Tetz gibt es wieder eine Badminton-Hobbygruppe. Wir treffen uns freitags um 20 Uhr in der Rurauenhalle in Tetz und spielen 90 Minuten auf vier Feldern. Über weitere Mitspieler jeglichen Alters – gerne auch Anfänger – würden wir uns sehr freuen. Weitere Informationen unter Tel. 02462-9011740.

## Evangelische Gemeinde Linnich

### Die Gottesdienste und Termine im Überblick

**Sonntags 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst**  
 jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

**Herbstkirche:** 11.10. um 10.15 Uhr in Aldenhoven, 18.10. um 10 Uhr in Randerath!

**Café Contact und Asylberatung,** jeden 2. und 4. Dienstag von 10-12 Uhr im Gemeindehaus (ausser in den Ferien!) mit Freya Lüdeke und dem Asylkreis

**Frauenhilfe,** donnerstags 14.30 Uhr: 12.11. und 26.11.  
**Gesprächskreis:** Glaube im Gespräch: 05.11., 19.00-20.30 Uhr im Pfarrhaus  
 Ökumenisches Trauercafé von 15-17 Uhr im Martinus-Zentrum am Donnerstag, 26.11.  
**Singkreis,** montags ab 18 Uhr

**Seniorentreffen,** donnerstags 14.30 Uhr: 8.10.

**Seniorentanz:** Montags 15-17.30 Uhr

**Selbsthilfegruppe für Diabetiker** erst wieder am 25.11. um 17.00 Uhr

**IFNOK,** Treffen für die Konfirmanden, donnerstags, 19.00-21 Uhr: 12.11. und 26.11.

**Katechumenenunterricht:** dienstags, 16.30-18 Uhr: 03.11. und 17.11.

**Konfirmandenunterricht:** dienstags, 16.30-18 Uhr: 10.11. und 24.11.

**Presbyteriumssitzung:** 06.-07. November

**Wir laden ein...**  
**„Kinderkiste“** jeden Mittwochnachmittag von 15-17 Uhr für Kinder von 4-12 Jahre (ausser in den Ferien!)

**...zum Mittagstisch** jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus

(außer in den Ferien!)

**...zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag**

Am 22. November wollen wir die Traurigen spüren lassen, dass sie in eine Gemeinschaft eingebunden sind, die trägt. Zum Zeichen dafür werden wir miteinander das Heilige Abendmahl feiern. Mag uns die christliche Hoffnung trösten, dass die Verstorbenen auch nach dem Tod nicht aus der Gemeinschaft in Christus herausfallen werden.

**...Presbyterwahl/Einladung zur Gemeindeversammlung und Frühstück am 1. Advent**

Am Sonntag, 29.11.2015 (1. Advent) findet unsere diesjährige Gemeindeversammlung statt, die im Rahmen der Presbyterwahl im Februar 2016 an diesem Tag abhalten müssen. Ich lade alle Gemeindeglieder

herzlich dazu ein, sie findet nach dem Familiengottesdienst im Rahmen unseres traditionellen Adventsfrühstück im großen Saal statt.

**...zum 1. Adventssonntag**

Herzlich laden wir Sie ein zum traditionellen Orgelkonzert mit Stefan Palm am Sonntag, 29. November um 15 Uhr in unserer Kirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten!

**...Mitmachen beim Krippenspiel Heilig Abend**

Weihnachten kommt immer so plötzlich!! Schon ist es wieder soweit. Im November beginnen wir mit den Proben für das diesjährige Krippenspiel, das wir an Heiligabend um 17.00 Uhr im Familiengottesdienst aufführen werden. Wer mitspielen möchte, ist herzlich willkommen! Die Proben finden immer

mittwochs um 17.00 Uhr in der Kirche statt, und zwar am 25.11., 2.12., 9.12., 16.12. und 23.12. (Generalprobe) Wer mitspielen möchte, melde sich möglichst vorher an (im Gemeindebüro: 02462-6407, oder bei Pfarrerin Harbeck, Tel. 7142).

**...Tanz mit – bleib fit**

Die evangelische Kirchengemeinde Linnich bietet wieder einen Kurs „Tanz in der zweiten Lebenshälfte“ an. Außer Spaß an Musik und Tanz sind keine weiteren Voraussetzungen erforderlich. Man braucht keinen Tanzpartner mitzubringen. Unter anderem werden Volkstänze und Gruppentänze sowie alte und neue Tanzformen aus aller Welt getanzt. Um die vielfältigen Tänze kennen zu lernen, sind „Schnupperbesuche“ jederzeit möglich. Zielgruppe: 50+

Beginn: Montags, von 15.00-16.30 Uhr, im Gemeindehaus (großer Saal), Altermarkt 10  
 Information und Anmeldung bei L. Küppers, Telefon: 02451-44441

**Ehrenamtlerbüro**

Frau Ingrid Dilba aus Kührenzig verdanken wir eine wirklich tolle Idee: Überall gibt es Menschen, die Hilfe brauchen bei ganz kleinen alltäglichen Dingen wie Gartenarbeit, Unterstützung im Haushalt, Einkaufen, Autofahrten etc. Und es gibt bestimmt genauso viele Menschen, die Hilfe in Form von solchen kleinen Dienstleistungen schenken möchten. Wie lassen sich diese Menschen zusammenbringen? Durch eine Ehrenamtler-Helferbörse! Frau Dilba erreichen Sie unter der Telefonnummer: 02462 2069690 montags und donnerstags von 8.30-10.30 und freitags von 12.30-14.00 Uhr



## Sessionsauftakt in Tetz

Die „Fidelen Brüder“ laden ein

Die KG Fidele Brüder Tetz 1926 e.V. startet am 21. November 2015 in die neue Karnevalssession.

Präsident Willi Sommer wird am Samstag, den 21. November, ab 19 Uhr wieder die Jecken aus der Region zur traditionellen Sessionseröffnung in der Rurauenhalle begrüßen. Bei dieser Veranstaltung werden traditionell die neuen Reiter in das Reitercorps der Karnevalsgesellschaft aufgenommen. Hierbei werden sie mit

den Insignien – Reitercorpsmütze und Reitercorpsorden – ausgezeichnet und müssen ihre Reitkünste auf Willibald, dem großen KG-Schaukelpferd, unter Beweis stellen. In großer Erwartung wird auch der neue Sessionsorden der Gesellschaft vorgestellt. Natürlich werden die Solomariechen Larissa Schröder und Michelle Hošek, die 3 Tanzgarden, sowie die Showtanzgruppe der KG ihre neu einstudierten Tänze erstmals darbieten.

Ab sofort sind Karten für die große Prunk- und Kostümsitzung am 9. Januar 2016 erhältlich. Im Internet unter: [www.fidelerbrueder-tetz.de/karten-vorverkauf](http://www.fidelerbrueder-tetz.de/karten-vorverkauf), telefonisch bei Präsident Willi Sommer unter 02462/3752 oder bei jedem weiteren Vorstandmitglied.

Die KG Fidele Brüder Tetz freut sich auf viele lachende und fröhliche Narren.

Weitere Informationen unter [www.fidelerbrueder-tetz.de](http://www.fidelerbrueder-tetz.de).

**KG "Fidele Brüder" Tetz 1926 e.V.**

**Sessionseröffnung**

in der Rurauenhalle Tetz  
Beginn: 19.00 Uhr  
Eintritt: frei !!!

Samstag  
**21.**  
November  
2015

**Ernennung der neuen Tetzter Reiter**

**Vorstellung des Sessionsordens**

**mit buntem karnevalistischem Rahmenprogramm unter Mitwirkung der Gesellschaftsgarden, der Solomariechen, dem Showtanz**

## Termine der Fidelen Brüder Tetz

**Sessionseröffnung**  
21. November 2015  
19:00 - 23:00 Uhr  
**Große Sitzung**  
9. Januar 2016  
18:00 - 23:00 Uhr  
**Kindersitzung**

16. Januar 2016  
14:00 - 18:00 Uhr  
**Biwak**  
17. Januar 2016  
10:30 - 19:00 Uhr  
**Altweiberball**  
4. Februar 2016

17:00 - 23:00 Uhr  
**Tanzende Rurauenhalle**  
6. Februar 2016  
20:00 - 23:00 Uhr  
**Rosenmontagszug**  
8. Februar 2016  
10:30 - 18:00 Uhr

## Hat Afrika wirklich eine Zukunft?

Ein Gespräch mit Emmanuel Ndahayo

Es muss nicht mehr bewiesen werden, dass Afrika reich an Bodenschätzen und Natur-Ressourcen ist. Die seltene Erzsorte Coltan (unersetzbar für die Herstellung der Handys, Laptops, Raketen, etc.) kommt aus Afrika.

Dieser Kontinent produziert 60% des Kaffees der Welt, 70% des Kakaos, 90% des Kobalts, 50% der Phosphate, 40% des Platins, mehr als 50% des Goldes, Diamanten, Öls etc. (vgl. Seitz 2009).

Die Frage ist also nicht, ob Afrika reich ist, die Frage ist: Warum wollen Tausende von jungen Afrikanerinnen und Afrikanern unbedingt diesen reichen Kontinent verlassen und warum gehen sie bewusst das Risiko ein, am Mittelmeer zu sterben, beim Versuch den europäischen Kontinent zu erreichen?

Der Internationale Währungsfonds, die Weltbank, die Entwicklungshilfe oder die Entwicklungs-zusammenarbeit gibt es seit mehr als ein Jahrhundert, aber ihre Ergebnisse sind in Afrika kaum zu sehen, zumindest hat sie den Afrikanern kaum geholfen ihre Lebensbedingungen zu verbessern. Die Eroberung des reichen Kontinents durch China in den letzten Jahren ist eine Tatsache, die die Spielkarten der Zukunft Afrikas neu verteilt.

Wie sieht die Situation des afrikanischen Kontinents im Moment aus? Ist China eine Chance für Afrika oder sie ist ein weiterer Teil der „ausbeutenden Entwicklungsindustrie“? Wie könnte man Afrika besser bei seiner Entwicklung unterstützen?

Emmanuel Ndahayo M.A. ist Doktorand an der Uni-

versität Siegen mit den Forschungsschwerpunkten Migrationssoziologie, Integrationspolitik und Politische Soziologie. Er ist deutscher Staatsangehöriger mit ruandischem Hintergrund, Mitglied der Grünen im Kreistag Düren und Vorsitzender des Integrations- und Migrationsausschusses.

**Dienstag, 27.10.2015, 19:30 Uhr**

**Ort: Volkshochschule Jülicher Land Am Aachener Tor 1 (ehemalige Realschule) 52428 Jülich**

**Entgelt: 7 Euro Voranmeldung notwendig! VHS, Tel. 02461-632-19 /-632-20 /-632-31**

Volkshochschule Jülicher Land in Kooperation mit Kultur ohne Grenzen e.V. und BANA Afrika

## Pol.-TuS Linnich unterstützt KiBaz

Kooperationen mit zertifizierten Kindergärten in Linnich

In Linnich gibt es inzwischen einige Kindergärten, die vom Landessportbund NRW als Bewegungskindergarten zertifiziert wurden. Notwendig ist hierfür unter anderem die Kooperation mit einem ortsansässigen Sportverein. Gerne hat der Pol.-TuS Linnich sich hier zur Verfügung gestellt und die Aufgabe übernommen, mit seinen Übungsleiterinnen und Übungsleitern praktische Unterstützung zu gewährleisten. Die Anerkennung als kinderfreundlicher Sportverein durch den Landessportbund ließ dann auch nicht lange auf sich warten.

Mitte September wurde dann im DRK Kindergarten Traumland „Panama“ in Ederen das KiBaz (Kinderbewegungsabzeichen) abgenommen. Dabei geht es nicht so sehr um sport-

liche Bestleistungen. Die Philosophie dieses vom LSB 2014 eingeführten Programms im Rahmen von „NRW bewegt seine Kinder“ ist vielmehr, dass die Kinder ohne Vorgabe von Zeiten und ohne Leistungsdruck Übungen an verschiedenen Stationen ausführen.

**Kindgerechte Bewegungsaufgaben**

Der Parcours ist als Vater-Kind-Aktion angelegt und besteht aus insgesamt 10 Stationen, die ohne Zeitlimit von den Kindern zusammen mit ihrem Vater durchlaufen werden. Kindgerechte und altersdifferenzierte Bewegungsaufgaben zum Laufen, Springen, Werfen, Balancieren und zur Kreativität sollen die sportmotorischen Fähigkeiten fördern. Die Erzieherinnen des

Kindergartens in Ederen, die über eine spezielle Qualifizierung verfügen, hatten zusammen mit einigen Übungsleiterinnen des Pol.-TuS Linnich eine entsprechende Geräteschulung durchgeführt. Nach einer kurzen Aufwärmphase im Außenbereich des Kindergartens absolvierten dann die 19 Kinder mit ihrer jeweiligen Begleitung die 10 Stationen.

Immer dabei war die Laufkarte, damit sie nach Beendigung der jeweiligen Übung den erforderlichen Stempel für das KiBaz erhalten konnten. Am Ende war es dann endlich soweit: jedes Kind erhielt die begehrte Urkunde und damit die Bestätigung, das Kinderbewegungsabzeichen (KiBaz) erfolgreich absolviert zu haben.

## Bücherei Linnich

leih' dir was



### Pünktlich zum Leseherbst zahlreiche neue Medien

Für den bereits begonnenen Leseherbst möchten wir an dieser Stelle eine kleine Auswahl der Neuanschaffungen vorstellen. Hierbei wurden wieder zahlreiche Buchvorschläge unserer Leser speziell aus den **Bereichen Krimis und Historische Romane** berücksichtigt.

#### Romane:

Sabine Ebert: **1815 – Blutfrieden** (historischer Roman);

Jody Picoult: **Bis ans Ende der Geschichte**;

Angharad Price: **Das Leben der Rebecca Jones** (historischer Roman);

Karina Kulbach-Fricke: **Der Kaufmann von Köln** (ein Roman aus dem Mittelalter)

James Dashner: **Die Auserwählten – In der Brandwüste** – (Die Erfolgsserie zum Kinofilm)

James Dashner: **Die Auserwählten – In der Todeszone** –

Sarah Larke: **Die Legende des Feuerbergs** (In sich abgeschlossener Band 3 der Trilogie)

Baptiste Beaulieu: **Leben ist nicht schwer**

#### Krimis und Thriller:

Paula Hawkins: **Girl on the Train – Du kennst sie nicht, aber sie kennt dich**

Nicci French: **Mörderischer Freitag (Frieda Kleins härtester Fall)**;

Jean-Luc Bannalec: **Bretonischer Stolz (Kommissar Dupins vierter Fall)** ;

Andreas Franz: **Das Todeskreuz (Ein Julia Durant-Krimi)**

Friedrich Ani: **Der Namenlose Tag (Erster Fall für Jakob Franck)**

Charlotte Link: **Die Betrogenen**

#### Neue DVDs für Erwachsene:

**Honig im Kopf**

**Still Alice – Mein Leben ohne Gestern**

**Gravity**

**Super Hypochondor**

**Madame Mallory und der Duft von Curry**

#### Hier noch ein Hinweis:

Am Sonntag, dem 1. November 2015 ist wegen Allerheiligen geschlossen, ebenfalls am Freitag, dem 13. November 2015 wegen St. Martin.

#### Öffnungszeiten Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16:

**Mittwoch** von 15.30 bis 17.30 Uhr

**Freitag** von 17.00 bis 18.00 Uhr

**Sonntag** von 11.00 bis 12.00 Uhr

[www.buecherei-linnich.de](http://www.buecherei-linnich.de)

Tel.: 02462 – 200 99 44



## Larissa Schröder Siegerin beim Kinderhallenturnfest

### Turnerinnen des Pol.-TuS Linnich in der Erfolgsspur

Das diesjährige Kinderhallenturnfest des Turnverbandes Düren stand kurz vor der Absage, konnte doch der als Ausrichter vorgesehene Verein SV Erftstolz-Niederaußem seine Halle nicht nutzen. Diese wird derzeit für die Unterbringung von Flüchtlingen benötigt. Doch mit dem Pol.-TuS Linnich, der bereits in den letzten beiden Jahren diesen Wettkampf ausgerichtet hatte, konnte kurzfristig adäquater Ersatz gefunden werden.

So trafen sich dann am letzten Septemberwochenende 58 Turnerinnen und 13 Turner aus sechs Vereinen in der Sporthalle in Linnich. Dort boten sie den zahlreichen Zuschauern einen spannenden Wettkampf mit zum Teil großartigen Leistungen. Bei den Turnerinnen gab es dabei wie in den Vorjahren das gewohnte Bild: die große Überlegenheit des Birkesdorfer TV. Von

17 möglichen Podiums-

plätzen holte sich 11 allein dieser Verein. Doch wie schon im Vorjahr gelang es Larissa Schröder in die Phalanx des Birkesdorfer TV einzubrechen. Sie erkämpfte sich in ihrer Altersklasse diesmal sogar den Sieg! Mit ihr auf dem Podium stand ihre Vereinskameradin Jette Braun, die hier Dritte wurde. Daneben gab es für Turnerinnen des Pol.-TuS Linnich zwei weitere Podiumsplätze. Filipa Wellenbrock wurde in ihrer Altersklasse Zweite und Nele Harbeck Dritte. Die übrigen zehn Teilnehmerinnen des Pol.-TuS Linnich landeten mit guten Leistungen überwiegend im Mittelfeld, eine insgesamt erfreuliche Bilanz. Bei den männlichen Teilnehmern gab es neben zehn Turnern des Dürener TV noch zwei Turner des TV Kierdorf. Der Pol.-TuS Linnich stellte mit dem gerade fünf Jahre alten Lu-

cas Weißenbach wie im letzten Jahr wieder den jüngsten Turner im Wettkampf.

Nach insgesamt gut drei Stunden Wettkampf standen in allen Wettkampfklassen die Sieger und Platzierten fest und so gab es bei der Siegerehrung allenthalben strahlende Gesichter. Die Wettkampfleitung bildeten die Fachwarte des Turnverbandes Hannah Bünten, Lara Freyen und Florian Schnock. Hannah Bünten dankte den Kampfrichtern für ihre faire Wertung. Besonderer Dank ging an den ausrichtenden Verein, Pol.-TuS Linnich, der mit zahlreichen Helfern sowohl für eine bestens vorbereitete Halle als auch für das leibliche Wohl von Zuschauern, Teilnehmern und Helfern gesorgt hatte. Die vollständigen Ergebnislisten und zahlreiche Bilder können Interessierte unter [www.pol-tuslinnich.de](http://www.pol-tuslinnich.de) einsehen.

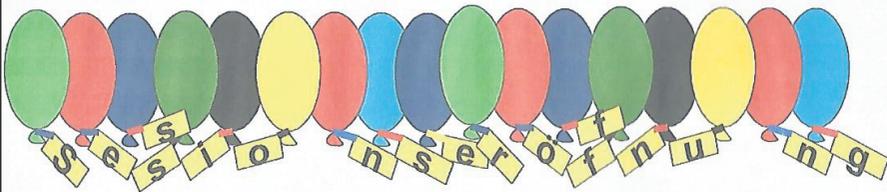
## „Linnicher Radler-Treff“ war auch im 22. Jahr wieder voll aktiv

### Winterpause bis März 2016

Der „Linnicher Radler-Treff“ hat am 14. Oktober 2015 an einer gemeinsamen Kaffeetafel sein 22. Tourenjahr beendet. Seit nunmehr 22 Jahren fahren die „Linnicher Radler“ in der Session jeden Mittwoch für 2,5 - 3,5 Stunden gemütlich 30 - 40 km (2015 ges. = 1050 km) durch unsere schöne Umgebung. Die mittlere Teilnehmerzahl lag in diesem Jahr bei 32 Radlern. Auch diesmal waren die 27 Tou-

ren sehr interessant ausgesucht und von den Teilnehmern mit Begeisterung gefahren worden. Der Tourentag ist für die meisten ein fester Bestandteil des Wochenplans geworden. Dem Leiter der Gruppe – Willi Fäuster – assistierten mehrere erfahrene Helfer. Der „Linnicher Radler-Treff“ ist kostenlos und offen für alle, die Lust am Radeln haben. In der Winterzeit legen wir

nun eine Pause ein. Ab März 2016, wenn die ersten Sonnenstrahlen locken, werden wir wieder zum Mitmachen aufrufen. Wir bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben, den Mittwochnachmittag zu einem schönen Tag zu gestalten.“ Die Veröffentlichung des wöchentlichen Termins in der Rubrik „wöchentl. Veranstaltungen“ entfällt dementsprechend bis auf weiteres.



Am **14. November 2015** ab **19.00 Uhr** startet die **KG Alle Mann Boslar** im Schützenhaus in die neue Session!



Höhepunkt der Veranstaltung ist die Proklamation des neuen Dreigestirns!

Freud Euch mit den Tollitäten bei reichlich gekühlten Getränken, erlesenen Speisen und der stimmungsvollen, musikalischen Untermalung durch Roberto und Dj Ramon, auf den Auftakt in die närrische Jahreszeit.



Eintrittskarten können ab sofort im Vorverkauf beim Dreigestirn zum All In Preis von **20 €**, oder an der Abendkasse für **22 €** erworben werden.

Luftballons sind gegen eine Spende von 5 € zur Dekoration und Unterstützung beim Dreigestirn erhältlich.

Es freut sich auf euren Besuch!



Die mit ihrem Dreigestirn:

**Prinz: Harald (Veith)**  
**Jungfrau: Andrea (Leufen)**  
**Bauer: Heinz (Neukirchen)**

## „Zeitcafé am Vormittag“

Freitag, 11. Dezember  
2015

09.30-12.00 Uhr



Ort: Ev. Gemeinde Linnich, Altermarkt  
Leitung: Lore Hilger und Team  
Gebühr: 5,00 Euro für Frühstück  
Anmeldung: Lore Hilger, Tel. 02462-1529 oder  
Mail: [lore.hilger@online.de](mailto:lore.hilger@online.de)



## Filmfrühstück

*Gezeigt wird ein Film von großer Intensität*

Die 18-jährige Novizin Anna bereitet sich auf ihr Gelübde vor.

Sie ist als Waise im Kloster aufgewachsen.

Bevor Anna das Gelübde ablegen darf, stellt die Äbtissin ihr eine überraschende Aufgabe. Sie soll ihre letzte Verwandte, die Schwester ihrer Mutter, der sie noch nie begegnet ist, treffen. Das Treffen des religiösen Mädchens und der merkwürdig mondänen Richterin wird das Leben beider Frauen verändern.

Mit eindrucksvollen Schwarz-Weiß-Bildern gelang dem Regisseur ein ausgezeichneter Film.

**IDA** ist ein mehrfach ausgezeichnete Film von Pawel Pawlikowski.

# Begeisterung auch ohne Handyempfang

**Kennenlernfahrt führt in den Wald – im Zentrum steht die Teamförderung – Domino-Day für SIG-Auszubildende**

Das Einführungsseminar der neuen Auszubildenden von SIG Combibloc ist inzwischen beinahe legendär. Seit vielen Jahren fahren die neuen Auszubildenden des Linnicher Verpackungs- und Füllmaschinenherstellers zu Beginn ihrer Ausbildung für eine Woche in die BSJ Bildungsstätte nach Wolfshausen bei Marburg, um sich untereinander und auch ihre Ausbilder besser kennenzulernen. Der Seminarort liegt mitten im Wald – Handyempfang und Fernsehen fehlanzeige. Doch am Ende der Woche tat das der Begeisterung der jungen Leute keinen Abbruch.

Nach einem ersten gemeinsamen Mittagessen wurde das Wochenprogramm vorgestellt. Die Ausbilder schauten dabei in viele fragende und unsicher wirkende Gesichter der neuen Auszubildenden. Nach den ersten Übungen und einer Outdoor-Aktivität, bei der jedes zusammengestellte Team eine Aufgabe lösen

### Schnittstellen schaffen

Nachmittags wurde der

Gruppe das Hauptprojekt der diesjährigen Einführungsfahrt vorgestellt: Das gemeinsame Ziel war es, eine Kettenreaktion im Sinne von „Domino-Day“ herzustellen und auszulösen. Die Azubis wurden dazu in die Gruppen „Groß“, „Wasser“ und „Luft“ eingeteilt. Jede Gruppe sollte mindestens 15 Effekte in ihr Domino einbauen, das eine Laufzeit von fünf bis acht Minuten haben sollte. Die besondere Herausforderung lag darin, Schnittstellen zu schaffen, an denen sich die Dominoläufe der einzelnen Gruppen trafen. Denn schließlich sollte das Gesamtkonstrukt ein großes, zusammenhängendes Gefüge sein, in dem jedes einzelne Element von entscheidender Wichtigkeit ist, damit alles reibungslos funktioniert – ganz so, wie es auch in einem menschlichen Miteinander sein sollte: privat und im beruflichen Kontext.

Alle Azubis sprühten vor Ideen und viele konnten umgesetzt werden. Das gemeinsame Motto stellte



Das Einführungsseminar der neuen Auszubildenden von SIG Combibloc ist inzwischen beinahe legendär. Seit vielen Jahren fahren die neuen Auszubildenden des Linnicher Verpackungs- und Füllmaschinenherstellers zu Beginn ihrer Ausbildung für eine Woche in die BSJ Bildungsstätte nach Wolfshausen bei Marburg, um sich untereinander und auch ihre Ausbilder besser kennenzulernen.  
Foto: SIG Combibloc

sich schnell heraus: Alles drehte sich um SIG Combibloc – so wurden auch viele Getränkekartons in das Domino eingebaut. Zwei Tage lang wurde getüftelt und gebaut. Und dann: die mit Spannung erwartete große Kettenreaktion, bei der zur Freude aller Beteiligten alles wie am Schnürchen lief.

Ein weiteres Highlight war der Besuch von Dr. Thomas Kloubert, Head of Production & Supply

Chain Europe bei SIG Combibloc, und den Betriebsratsvertretern Carla Glashagen und Saban Mese. Dr. Kloubert stand am Lagerfeuer allen Fragen der Auszubildenden Rede und Antwort. Und nicht nur das: Auf die Frage eines Azubis zum Gesundheitszustand eines Geschäftsführers, der Tag für Tag stressige Situationen zu meistern hat, absolvierte Dr. Kloubert spontan zusammen mit den

Azubis ein 15-minütiges Workout-Programm. Die Auszubildenden waren begeistert.

Nach der rundum gelungenen Einführungsfahrt sind sich die neuen Auszubildenden und ihre Ausbilder sicher: Der gute Kontakt untereinander und die Teamarbeit, die in dieser Woche ihren Anfang nahm, bilden eine gute Grundlage für eine gemeinsame, erfolgreiche Ausbildung.



## Jonas Bodelier stellt Kreisrekord im Neunkampf auf

### Regio-Mehrkampf-Meisterschaften

Die Regio-Mehrkampf-Meisterschaften wurden in diesem Jahr am 26. und 27. September 2015 vom TuS Chlodwig Züllich ausgerichtet. Dabei versuchten sich Leichtathleten aus der Region (Kreise Euskirchen, Aachen, Heinsberg und Düren) im 3-, 4-, 5-, 7-, 9-, und 10-Kampf. Der Pol.-TuS Linnich (LG Ameln/Linnich) wurde wieder einmal durch Jonas Bodelier vertreten und der 14-jährige Gymnasiast aus Rurdorf war auch noch einmal am Ende einer langen erfolgreichen Saison (wir berichteten) hoch motiviert und erfolgreich. Der junge Mehrkämpfer trat im Neunkampf an und schaffte nicht weniger als

neun neue persönliche Bestleistungen. Im Einzelnen waren dies 12,26 s über 100 m, 5,60 m im Weitsprung, 1,48 m im Hochsprung, 12,30 s über 80 m Hürden, 2,30 m im Stabhochsprung, 34,10 m im Speerwurf, 3:11,48 min über 1000 m und somit 2088 Punkte im Vierkampf und 4513 Punkte im Neunkampf. Einzig in seinen eigentlichen Paradedisziplinen der Kugelstoßen und Diskuswurf blieb er mit 10,74 m und 24,36 m ein wenig unter seinen Möglichkeiten. In Summe konnte er dennoch den Neunkampfkreisrekord um über 60 Punkte auf 4513 Punkte verbessern und belegte natürlich den ersten Platz.

# Ein Dorf kämpft gegen ALS

## Gereonsweiler überreicht Scheck in Höhe von 14.600 Euro

Der an ALS erkrankte Bruno Schmidt aus Gereonsweiler war eine Woche mit dem Fahrrad quer durch Deutschland unterwegs und besuchte Menschen, die ebenfalls an der unheilbaren Krankheit ALS erkrankt sind. Zur Rückkehr seiner Challenge am 30.08.2015, wurde er im Rahmen einer großen Veranstaltung, welche durch die Gereonsweiler Vereine unter dem Motto „Ein Dorf kämpft gegen ALS“ organisiert wurde, von vielen Menschen empfangen. Hun-

derte Gäste verbrachten bei tollem Wetter einen unvergesslichen Tag in Gereonsweiler. Neben Ausstellungen von Gewerbetreibenden, kleinen Verkaufsständen, Attraktionen für Kinder, kulinarischen Köstlichkeiten und Cafeteria, gab es ein abwechslungsreiches musikalisches Programm auf einer großen Bühne. Ortsvorsteher Mark Dremel durfte nun im Namen aller Vereine und weiteren Helferinnen und Helfern einen Scheck in Höhe von 14.600 Euro an den Verein



„ALS – Der Wunsch zu leben“ überreichen. Zur feierlichen Übergabe bedankte er sich nochmals bei allen, die mit großem Engagement zu diesem rundum gelungenen Fest beigetragen haben.

## TC Linnich ermittelte die Stadtmeister

### 150 Teilnehmer spielten um den Sieg

Am 12. Septembers fanden die Finals der 15. Stadtmeisterschaften des TC Linnich statt. Teilnehmer konnten und können auch im kommenden Jahr wieder alle, die im Stadtgebiet Linnich wohnen und/oder arbeiten



sowie natürlich Mitglieder des Vereins TC Schwarz-Gold-Linnich. Die Gewinner und Finalteilnehmer in diesem Jahr:

**Kategorie Jungen 14:**  
1. Platz Maurice Felden  
2. Platz Jonas Bothe

**Kategorie Damen:**  
1. Platz Julia Mülfarth  
2. Platz Saskia Esser

**Kategorie Damen plus:**  
1. Platz Annemie Happich  
2. Platz Ruth Jerusalem

**Kategorie offene Herren:**  
1. Platz Gerhard Schwunk  
2. Platz Christoph Topp

**Kategorie Herren 50:**  
1. Platz Ingo Happich  
2. Platz Uwe Felden

**Kategorie Damen Doppel:**  
1. Platz Angela Jess und Britta Derichs  
2. Platz Ulla Herbke und Bettina Kraemer

**Kategorie Herren Doppel:**

1. Platz Armin Karsch und Gerhard Schwunk  
2. Platz Eric Schiffer und Lucas Mörschel

**Kategorie Doppel Mixed:**  
1. Platz Si Ming Pearlyn Seah und Armin Karsch  
2. Platz Ruth Jerusalem und Stefan Schmidt

Bei der Siegerehrung am Sonntagnachmittag freuten sich die Organisatoren des Linnicher Tennisclubs, allen voran Sportwartin Bettina Kraemer, über die positive Resonanz, welche die in diesem Jahr ausgetragene Veranstaltung mit 150 Spielen gefunden hat. Schirmherr der Veranstaltung war Bürgermeister Wolfgang Wittkopp, der allen verantwortlichen und Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Engagement dankte.

## St. Sebastianus-Schützengesellschaft Linnich hielt Rückblick

### Umfangreiche Wahlen standen auf dem Programm – Richard Scheufen zum neuen Hauptmann gewählt

Im Mittelpunkt der alljährlich im Herbst stattfindenden Generalversammlung der St. Sebastianus-Schützengesellschaft Linnich standen umfangreiche Wahlen an. Der stellvertretende Präsident Fritz-Elmar Hinterberg begrüßte als Versammlungsleiter die 52 erschienenen Mitglieder und ganz besonders den König der Gesellschaft Rudi I. Venrath mit seinen Adjutanten und dankte dem gesamten Königshaus für ihren Einsatz beim diesjährigen gelungenem Schützenfest.

#### Neue Mitglieder

Die geplanten Änderungsbeschlüsse für das kommende Jahr, die von der Vereinigten Schützenversammlung beschlossen wurden, konnten von ihm detailliert dargestellt werden. Erfreulicherweise konnten zwei Bewerber als aktive Mitglieder in die Gesellschaft aufgenommen werden. Aufgenommen

wurden Norbert Erkens und Thomas Olschitzka, beide wohnhaft in Linnich. Als ältestes Mitglied des Vorstandes, welches nicht dem engeren Vorstand angehört, übernahm Ewald Endres die Wahlleitung zur Wahl des engeren Vorstandes. Zunächst wurde Heinrich Oidtmann in seinem Amt als Präsident der Gesellschaft, das er seit 2001 ausübt, wiedergewählt. Oidtmann dankte den anwesenden Schützenbrüdern für ihr Vertrauen. Ebenso wurde Fritz-Elmar Hinterberg als stellvertretender Präsident und Geschäftsführer sowie Günter Wentz als sein Stellvertreter in ihrem

Amtern bestätigt. Nach neunjähriger Amtszeit musste satzungsgemäß ein neuer Hauptmann gewählt werden. Oidtmann, der nun für die folgenden Wahlen die Wahlleitung übernahm, dankte dem scheidenden Hauptmann Heinz Emunds für seinen vorbildlichen Einsatz. Leider konnte Emunds aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen. Zum neuen Hauptmann wurde in geheimer Wahl Richard Scheufen gewählt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden die Beisitzer Michael Bothe und Thomas Gebhardt in ihren Ämtern bestätigt. Zusätz-

lich wurden in dem Vorstand die Mitglieder Sascha Fassbender, Wilfried Jansen und Hans-Martin Kraemer und gewählt. Die Offiziere der zweiten und vierten Gruppe Martin Breuer und Andreas Rupp wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. Für die dritte Gruppe wurde Thomas Maybaum als Leutnant gewählt. Ebenfalls wurden Fahnen-träger Peter Wickerath und die Fahnenadjutanten Christian Kraemer und Thomas Endres wiedergewählt. Präsident Oidtmann dankte allen scheidenden Mitgliedern des Vorstandes und wünschte den neuen Amtsinhabern ein frohes

Schaffen um die anstehenden Aufgaben zu meistern. Anschließend übergab er die Leitung der Versammlung wieder seinem Stellvertreter Fritz-Elmar Hinterberg. Dieser erklärte, dass beim nächsten Patronatsfest die dringend zu ersetzende Fahne der ersten Fahnen-gruppe innerhalb der Festmesse gesegnet werden soll. Die Veranstaltung findet nach der Hl. Messe am Sonntag, dem 24. Januar 2016 statt. Mit der Bekanntgabe der Termine und einem weiteren Hoch auf den König schloss Hinterberg die Versammlung, an der die Schützen rege teilgenommen hatten.

# Interkulturelles Miteinander – buntes Engagement

Mit dem Engagementpreis NRW wird besonders vorbildliches Vorhaben gewürdigt und ausgezeichnet

Das Bürgerschaftliche Engagement ist aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Hier kommt ein „Sich-umeinander-Kümmern“ zum Ausdruck, das Zusammenhalt schafft und Teilhabe fördert. Bürgerschaftliches Engagement hilft, neue Lösungsansätze für zentrale gesellschaftliche Herausforderungen zu finden und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft zu geben.

Mit dem Engagementpreis NRW sollen besonders vorbildliche Vorhaben gewürdigt und ausgezeichnet werden. Ehrenamtlichen Aktivitäten, die das Zusammenleben in Nordrhein-Westfalen maßgeblich mitgestalten, wird so eine Plattform gegeben. Es werden vorbildliche Projektansätze ausgewählt und auf dem Portal [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) vorgestellt. Neben dem Jurypreis und der Online Abstimmung wird es in diesem Jahr noch zwei Sonderpreise geben.

**Auslobung 2016**  
Bürgerschaftliches Engagement ist Motor und gleichzeitig Indikator für Integration. Wer sich für die Gesellschaft einsetzt, übernimmt Verantwortung für die Gemeinschaft, identifiziert sich mit seinem Umfeld und „lebt“ Partizipation. Deshalb ist es richtig und wichtig, dass

sich auch Menschen mit Migrationshintergrund in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens bürgerschaftlich engagieren. Kontakte zwischen Menschen aus unterschiedlichen sozialen, kulturellen oder religiösen Milieus sind von grundlegender Bedeutung für das gegenseitige Verständnis und den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Diese kulturelle Vielfalt und die Unterschiedlichkeit der Lebenswelten machen die Stadt, das Dorf, das Quartier „bunt“ und lebenswert. Deshalb werden unter dem Motto „Interkulturelles Miteinander – buntes Engagement leben“ Projekte gesucht, die diese gesellschaftliche Vielfalt abbilden, in einem partnerschaftlichen Miteinander bürgerschaftliches Engagement fördern und interkulturelle Begegnungen in und durch Engagement ermöglichen.

Wenn Ihr Projekt einen Beitrag dazu leistet, dass sich Menschen unterschiedlicher Kulturen und Lebenswelten gemeinsam engagieren, dann bewerben Sie sich jetzt für den Engagementpreis NRW 2016.

**Sonderpreis „Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“**  
Es ist überwältigend, wie viele Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Migrationshintergrund sich z.B. über Vereine, Bürger-

initiativen oder Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit engagieren. Sie unterstützen Flüchtlinge beim Spracherwerb, vermitteln zwischen verschiedenen Ansprechpartnern oder organisieren gemeinsame Aktivitäten für und mit Flüchtlingen. Mit den derzeit bestehenden Initiativen setzen die Menschen in NRW ein klares Zeichen. Es heißt: aufeinander zugehen, nicht ausgrenzen.

Das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW vergibt dieses Jahr den Sonderpreis „Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“ für eine besonders gelungene Initiative bzw. für ein Projekt, in dem Menschen verschiedener kultureller Hintergründe – Flüchtlinge, Alteingesessene und/oder neue Anwohner – gemeinsam Engagement leben.

**Sonderpreis der NRW-Stiftung**  
Was macht für die Menschen in NRW heute ein positives Heimatgefühl aus? Wo fühlen sie sich zuhause und wie erleben und vermitteln sie die Vielfalt ihrer kulturellen Identitäten? Die Geschichte Nordrhein-Westfalens ist geprägt von Zuwanderung. Über viele Generationen sind Menschen hierher gezogen, um Sicherheit, Ar-

beit und ein neues Zuhause zu finden. Die Geschichte von Migration und Integration wird in Ausstellungen und Museen präsentiert. Interkulturelle Gärten bereichern Nachbarschaften und Stadtquartiere. Dem Ideenreichtum sind keine Grenzen gesetzt.

Die NRW-Stiftung vergibt den Sonderpreis „Vielfalt Heimat NRW“ für eine besonders gelungene Initiative von ehrenamtlichen Heimatvereinen oder Naturschutzgruppen, die vorbildliche Integrationsarbeit leisten.

**Wer kann sich bewerben?**  
Die Auslobung richtet sich an Vereine, Stiftungen und Bürgerinitiativen sowie an öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, die Projekte durchführen, in denen das bürgerschaftliche Engagement eine maßgebliche Rolle spielt. Ein Bezug zum Schwerpunktthema „Interkulturelles Miteinander – buntes Engagement leben“ muss erkennbar sein.

**Wie kann ich mich bewerben?**  
Bewerbungen sind ausschließlich online unter [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) möglich. Gefordert wird eine kurze Projektbeschreibung zu folgenden Aspekten:

**Projekthintergrund**  
Seit wann gibt es das Projekt? Wer hat es initiiert?

Gibt es besondere Umstände, die zur Entstehung beigetragen haben? Wird das Projekt gefördert?

**Idee, Konzept, Projektziele**  
Welche Idee/Problemlage verbirgt sich hinter Ihrer Arbeit? Welche Ziele verfolgen Sie? Was haben Sie bereits erreicht / wollen Sie noch erreichen?

**Bürgerschaftliches Engagement / Partner**  
Welche Rolle spielt das Bürgerschaftliche Engagement im Projekt? Mit welchen Partnern arbeiten Sie ggf. zusammen? Sind Sie Teil eines Netzwerks, wie arbeitet das Netzwerk zusammen?

Bitte geben Sie unbedingt Ihre vollständigen Kontaktdaten an! Bewerbungen sind ab Ende September 2015 möglich. Bewerbungsschluss ist der 8. November 2015.

**Auswahlkriterien**  
Das Projekt muss seit mindestens einem Jahr existieren, längerfristig angelegt sein und sich durch eine besondere Intensität des Engagements auszeichnen. Es muss sich um innovative Projekte handeln, die Lösungsansätze für gesellschaftliche Herausforderungen aufzeigen, die übertragbar sind. Das Projekt sollte vernetzt sein / mit Partnern zusammenarbeiten.

**Preise**  
Aus den eingereichten Projekten werden Ende 2015 zwölf ausgewählt und im Jahr 2016 als „Engagement des Monats“ auf der Internetplattform [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) vorgestellt. Die Auswahl der „Engagements des Monats“ erfolgt anhand der genannten Kriterien durch das Ministerium für Familien, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales, die NRW-Stiftung und die Stiftung Mitarbeit. Die „Engagements des Monats“ haben die Chance, einer von vier Trägern des Engagementpreises NRW 2016 zu werden. Diese werden Ende 2016 durch eine Online-Abstimmung, die NRW-Stiftung (Sonderpreis) sowie eine Jury bestimmt. Die Jury wählt dabei zwei Preisträger aus, den Preisträger des Jurypreises und den des Sonderpreises „Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“.

Jedes dieser vier Projekte erhält ein Preisgeld in Höhe von 2.000 EUR. Alle zwölf „Engagements des Monats“ werden im Februar 2017 zu einem Empfang nach Düsseldorf eingeladen. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden dort bekannt gegeben und ausgezeichnet.

**Weitere Infos unter:** [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de)

**Festival Sounds**

**1€ Party**

**20.11.**

**Freitag 20 Uhr**

**Eintritt bis 21.00 frei**

**Bürgerhalle  
Pfarrer-Reiff-Str. 4**

**WELZ**  
WELZER-JUGENDINITIATIVE E.V.

**ROCK-POP-DISCO**

**Ü30 Party**

**Samstag**

**ab 20 Uhr**

**21.11.**

**Bürgerhalle  
Pfarrer-Reiff-Str. 4**

**WELZ**  
WELZER-JUGENDINITIATIVE E.V.



## Ein fliegender Teppich aus Texten und Tönen

Duo Mah-e Manouche zu Gast bei Kultur ohne Grenzen

**S**anaz Zaresani, die Sängerin des Duos stammt aus der Stadt Sarab im nordwestlichen Teil des Iran, der zur Provinz Ost-Aserbaidschan gehört. 1980 geboren, ein Jahr nach dem Ende der Shah-Monarchie und dem Beginn der Ayatollah-Ära. Als der politische Druck für sie zu groß wurde, flüchtete Sanaz Zaresani 2008 und lebt seit 2010 in Deutschland. In ihren Liedern und Gedichten nützt sie die künstlerische Freiheit um aus dem Exil heraus Missstände aufzuzeigen. Als „Feministin“ mag sie sich selbst zwar nicht bezeich-

nen, das Schicksal der Frauen steht jedoch häufig im Zentrum ihrer Texte. 2010 hat sie das Buch „Die Geschicklichkeit begrenzter Buchstaben“ veröffentlicht, daraus wird sie etwas rezitieren. Der Musiker **Sasan Azodi** (mit iranischen Wurzeln) begleitet sie auf der Barbat (Laute) und der Gitarre. Er ist in unserer Region sehr bekannt und hat ein paar CDs veröffentlicht u.a. mit Heribert Leuchter. Die wunderbaren Klänge ihrer Musik lassen die Zuhörer teilhaben am Geschmack des Granatapfels und exotischen Gewürzen

aus fernen Ländern. Sie wirken wie ein fliegender Teppich gewoben aus Texten und Tönen.  
**Datum: Sonntag 8. November 2015**  
**Veranstaltungsort:** Familie Ritschel, Sudetenstr. 3, Jülich, Tel. 02461-54728  
**Uhrzeit:** 15.00 Uhr  
**Veranstalter:** Kultur ohne Grenzen e.V., Tel 02462-907585, www.global-culture.net  
**Eintritt frei**  
**Spenden erbeten**  
 Ihr Buch und die gemeinsame CD können nach der Veranstaltung erworben werden.  
**Homepage:** <http://mahe-manouche.com/index.html>

## Wenn jeder gibt, was er hat, werden alle satt

Erntedank auf dem Bauernhof der Familie Jumpertz

**U**nter diesem Motto feierten die Floßdorfer jetzt „Erntedank“ auf dem Bauernhof der Familie Jumpertz. Im Familiengottesdienst spielten Kinder und Erwachsene, bei herrlichem Sonnenschein, die Geschichte von der Stein-suppe, die zur leckeren Suppe wird, wenn jeder gibt, was er hat. Und so brachten die Kinder ihre Gaben aus dem Garten dazu und siehe da: Aus der angeblichen Steinsuppe wurde eine köstliche Gemüsesuppe. Das Evangelium von der Brotvermehrung unterstrich dann noch einmal, wie gut es ist, miteinander zu teilen. Steffi Göbbels, Hans Frechen und Wolfgang Mehrgans vom Vorbereitungskreis für Familiengottesdienste bereiteten gemeinsam mit Gemeindeferentin Gertrud Roeb diese Feier vor und viele Kleine und Große folgten ihrer Einladung. Bald schon war der schöne Innenhof der Familie Jumpertz gefüllt und im Anschluss an den Gottesdienst ließen sich alle Teilnehmer die gute Suppe schmecken. Hubert Wirtz von den Kiffelberger Obstanlagen spendete



leckere Äpfel und viele Floßdorfer legten ihre Gaben dazu, die am darauffolgenden Tag an die Jülicher Tafel weiter gegeben wurden. „Es macht viel Freude, mit den Menschen hier zu arbeiten, denn viele bringen ihre Fähigkeiten ein und ich merke immer wieder,

wie groß der Zusammenhalt in diesem kleinen Ort ist. Und so danken wir Gott heute für die gute Ernte, aber auch für die Menschen, die bereit sind, diese Gaben und ihre Begabungen miteinander zu teilen“, meinte Gertrud Roeb am Ende des Erntedankfestes.

### KG Gevenicher Jekke e.V.

**Frühschoppen am Sonntag, den 29.11.2015 ab 10.30 Uhr in der Bürgerhalle Gevenich mit Kartenvorverkauf ab 11.00 Uhr zur Kostümsitzung am Samstag, den 23.01.2016.**

## Internationaler Schüleraustausch

Noch dringend Gastfamilien für Jungen gesucht

**Chile**  
**Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia**  
 Familienaufenthalt: 4. Dezember 2015 – 7. Februar 2016  
 16-17-jährige Jugendliche

16-17-jährige Jugendliche  
**Peru**  
 Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima  
 Familienaufenthalt: 7. Januar. – 27. Februar 2016  
 14-16-jährige Jugendliche

**Deutsche Schule „R.A.Philippi“; La Union**  
 Familienaufenthalt: 5. Dezember 2015 – 10. Februar 2016

**Brasilien**  
 Pastor Dohms Schule, Porto Alegre  
 Familienaufenthalt: 13. Januar. – 12. Februar 2016  
 16-17-jährige Jugendliche

In alle Länder ist ein Gegebenbesuch möglich!  
 Ausführliche Informationen erhalten Sie bei: Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,  
 Email: [schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)  
[www.schwaben-international.de](http://www.schwaben-international.de)



## Bänke für Kofferen

Herbstaktion der Dorfinitiative „Kofferen Aktiv“

**D**ie Dorfinitiative „Kofferen Aktiv“ stellte am Samstag, 10. Oktober zwei neue Bänke auf. Durch einen Glühweinstand im November 2014, den Erlös des Lindenfestes im Mai 2015 und Spenden war es möglich, zwei Bänke zu erwerben. Ge-

genüber unserer Kirche und an der Gaststätte „op de Eck“ konnten wir nun die alten, maroden Holzstambänke entfernen und durch die Neuen ersetzen. Einige tatkräftige Mitglieder der Dorfinitiative bauten die Bänke zusammen und stellten sie auch gleich auf. Die Initia-

tive bedankt sich hiermit bei allen Spendern und Helfern. Auch die Einnahmen des diesjährigen Glühwein- und Kakao-standes zum St. Martinszug am 7. November kommen unserer Initiative und somit Kofferen zugute. Weitere Maßnahmen für 2016 sind geplant.



## Kindergarten St. Peter Körrenzig nimmt am ALS Spendenlauf teil

Teilnehmer waren hochmotiviert

Das nun jährlich stattfindende Sportfest des katholischen Kindergartens St. Peter Körrenzig, der seit 2014 zertifizierter Bewegungskindergarten ist, wurde in diesem Jahr einem guten Zweck zu Nutzen gemacht. Eltern und Mitarbeiterinnen des Kindergartens entschlossen sich, am

Spendenlauf zugunsten der ALS Hilfe „ALS – der Wunsch zu Leben e.V.“, welche von der SIG Comibloc in Linnich gesponsert und organisiert wurde teilzunehmen. Aus diesem Grund fanden sich am 5. September zahlreiche Eltern, Großeltern, Kinder und Mitarbeiterinnen am Sportplatz in Lin-

nich ein. Alle Teilnehmer waren hoch motiviert und erliefen bei optimalen Wetterbedingungen zum Teil beachtliche Rundenzahlen. Diese konnten zum Gesamterlös von über 30.000 Euro beitragen. Ein großes Dankeschön gilt allen Familien, die teilgenommen haben.



## Ein Gefühl von Heimat vermittelt

Gemeinsam mit Flüchtlingen das Opferfest gefeiert

Eine Tetzer Familie hatte die Idee das islamische Opferfest nicht alleine zu feiern. Da viele Flüchtlinge Muslime sind, sollte ihnen durch das gemeinsame Feiern des Opferfestes ein Gefühl von Heimat vermittelt werden.

So wurde am Donnerstag, 24. September im Linnicher Rathaus Kaffee und Gebäck geboten. Außerdem wurden an die Kinder kleine Präsente verteilt, über die sie sich sehr freuten. Dank der Tetzer Bürger, die sich an den Spenden

beteiligten, konnte diese Aktion erst umgesetzt werden. Außerdem bedanken wir uns bei der Stadt Linnich für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Der Restbetrag von 185 Euro wurde auf das offizielle Konto der Flüchtlingshilfe überwiesen.

## Babysitter-Führerschein

Kompaktkurs für Jugendliche im Bildungsforum in Düren

Einen „Babysitter-Führerschein“ für Jugendliche ab 14 Jahren bietet die examinierte Kinderkrankenschwester Heike Bachler am Samstag, den 24. Oktober von 10 bis 14 Uhr im Katholischen Bildungsforum, Holzstraße

50 an. Die Teilnehmenden können mit Babysimulationspuppen wickeln, füttern und waschen üben und erfahren viel Wissenswertes über Entwicklung, Ernährung, Pflege und Spielverhalten. Der Kompaktkurs kostet 25 Euro

pro Teilnehmer inklusive Zertifikat. Anmeldungen über Buchungsnummer M95502 im Internet [www.bildungsforum-dueren.de](http://www.bildungsforum-dueren.de) oder per E-Mail [info@bildungsforum-dueren.de](mailto:info@bildungsforum-dueren.de). Weitere Infos unter Telefon 0 24 21 – 9 46 80.

## KG Gevenicher Jekke e.V.



### 2. Brandstiftererwachen

am Samstag, den 21.11.2015  
ab 15.11 Uhr

in unserer Bürgerhalle

Eröffnen Sie mit uns die neue Session mit Auftritten befreundeter Gesellschaften und den Eigengewächsen unserer KG.

## Spezialberatungen

Die November-Termine der Verbraucherzentrale in Düren

**Energieberatung (H. Dipl. Ing. Jörg Hubrich)**  
wöchentlich dienstags  
Warmwasserbereitung, Energie/Heizung, Regenerative Energie, Förderprogramme, Wärmedämmung  
Kosten: 5,- \ für 30 Minuten individuelle Beratung  
10:15 Uhr - 13:15 Uhr

9:00 Uhr - 12:30 Uhr

**Mietrechtsberatung (H. Jörg Börgers)**  
Mo 09.11.15 Fragen rund ums Mietrecht.

Kosten: 20,- \ für 15 Minuten Beratung  
11:00 Uhr - 13:00 Uhr

**Spezialrechtsberatung (H. Montgomery Hardebeck, Rechtsanwalt)**  
Do 12.11.15, Do 26.11.15

Urheberrecht, Kreditverträge, Handwerkerverträge, Reiserecht  
Kosten: Beratung 30,- \ für 20 Minuten Beratung  
Vertretung 20,-

Mo: 9:00 Uhr – 13:00 Uhr //  
Do: 14.000 - 18.000 Uhr

**Schadensfallberatung Kapitalanlage (H. Marc-Oliver Stinglwagner, Rechtsanwalt)**

Frei 06.11.15, 20.11.15  
Beratung in Schadensfällen  
Kapitalanlage  
9:00 Uhr – 13:00 Uhr

Kosten: Beratung: 60,- € //  
Vertretung: € 60,-

Bei allen Beratungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bei: Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Düren, Markt 2, Tel. 02421/25 704-01, Fax 02421/25 704-07, e-mail: [dueren@vz-nrw.de](mailto:dueren@vz-nrw.de)

## Sessionseröffnung AKV Linnich

Am 13. November ab 19.11 Uhr in der Aula der Realschule

Lange haben die Karnevalisten warten müssen. Am 13.11. ist es wieder soweit, dann feiert der AKV Linnich seine Sessionseröffnung in der Aula der Realschule.

Um 19.11 Uhr geht es los und die Bevölkerung kann sich zum ersten Mal ein Bild machen von den neuen Tänzen der Kooperationen.

Da können sich neben den Eltern und Großeltern auch alle anderen Karnevalisten davon überzeugen, welche große Mühen sich die Kinder mit ihren Tanzlehrerinnen gegeben haben.

Aber nicht nur die Kids werden sich präsentieren, auch das große Tanzkorps und der Spielmannszug der Stadtgarde werden wiederum für eine hervorragende Stimmung sorgen. Ebenfalls werden die befreundeten Gastvereine mit ihren Auftritten erwartet.



Wie in jedem Jahr erwartet die Besucher wieder um eine große Verlosung mit attraktiven Preisen.

# Linnicher Tagespflege feierte zehnjähriges Bestehen

Der Name „Lebensfreude“ ist Programm – Einrichtung mit Note 1,0 zertifiziert

Die Tagesstätte Lebensfreude in Kofferen gibt es mittlerweile seit zehn Jahren. Zu einem kleinen Festakt anlässlich des zehnjährigen Bestehens luden die Geschäftsführer und Träger Frau Trudi Koelsch und Herr Christoph Koelsch Vertreter von Stadt und Krankenkassen sowie weitere Kooperationspartner und Freunde ein. Zur Begrüßung hatten einige Tagespflegegäste und Heimbewohner Lieder einstudiert. Christoph Koelsch bedankte sich bei den Gästen und Mitarbeitern herzlich, denn sie alle hätten mit zum guten Ruf der Einrichtung beigetragen. Der Name der Einrichtung „Lebensfreude“ ist Programm. Denn in nur liebevoller, persönlicher Atmosphäre fühlen sich pflegebedürftige und ältere Menschen wohl. Er begrüßte als Gastredner Herr Erich Schützendorf, Diplom-Pädagoge, angesehenen Experte für Demenz und Fachbuchautor. Aus Politik und Verwaltung begrüßte Christoph Koelsch den stellvertre-

tenden Bürgermeister der Stadt Linnich, Herrn Wilfried Sauer, der seine herzlichsten Glückwünsche überbrachte, mit der Bitte, so leidenschaftlich und persönlich die nächsten zehn Jahre weiterzumachen. Der Ortsvorsteher von Kofferen, Herr Heinz Matzerath, überbrachte ebenfalls die besten Wünsche, verbunden mit dem Dank, dass das Örtchen Kofferen über diesen Weg zu einer höheren Bekanntheit gelange. Ebenso durfte Frau Marion Schunk-Zenker als stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Linnich herzlich begrüßt werden. Auch die Dorfvereine überbrachten ihre Glückwünsche. Angefangen als erste solitäre Tagespfleeinrichtung im Altkreis Jülich (Norkreis Düren) mit fünf Tagespflegegästen und drei Mitarbeiter/-innen entwickelte sich die Tagesstätte Lebensfreude in den vergangenen zehn Jahren zu einem Pflegevollanbieter mit 26 Tagespflegeplätzen, 43 vollstationären Pflegeplätzen und einem ambulanten Pflegedienst

und beschäftigt in der Region mittlerweile rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nach der Begrüßung warteten die, trotz Regens, anwesenden ca. 250 Gäste auf den Vortrag von Erich Schützendorf. Mit ansehnlichen Beispielen aus der Welt der Demenzkranken, unterstrichen mit der Fachlichkeit aus seinen Büchern, wie „In Ruhe verrückt werden dürfen“ erläuterte Schützendorf wie an Demenz erkrankte Menschen in verschiedenen Situationen agieren und sensibilisierte die anwesenden Gäste im Umgang mit ihnen. Der ehemalige Leiter der Fachhochschule Niederrhein, Fachrichtung Altenarbeit setzte dabei bewusst auf lebensnahe Beispiele und führte diese zum besseren Verständnis vor. Nach seinem Vortrag stand Herr Schützendorf den anwesenden Besuchern für angeregte und informative Gespräche zur Verfügung. **Mit Note 1,0 und dem „grünen Haken“ zertifiziert**



Inzwischen ist die Einrichtung, die einmal ein Bauernhof war, fester Bestandteil des Linnicher Lebens und genießt einen guten Ruf. In den vergangenen zehn Jahren wurden bereits über 270 Tagespflegegäste betreut. Seit 2007 bewertet der Medizinische Dienst der Krankenkassen alle Einrichtungen der Lebensfreude durchgehend

mit der Note 1,0. Und seit 2014 ist die Einrichtung weiterhin mit dem „grünen Haken“ zertifiziert. Diese Zertifizierung von der Heimverzeichnis GmbH unter Beteiligung von Pflegekassen, Heimaufsichten, Wohlfahrtsverbänden und Verbraucherorganisationen erhalten nur Einrichtungen, die sich im Hohen Maße dem

Verbraucherschutz und der Transparenz verschrieben haben. Nach dem öffentlichen Teil lud man die Öffentlichkeit zu Kaffee und Kuchen und frisch Ge grilltem ein. Musikalisch unterstützt wurde das Firmenjubiläum vom Trommler- und Pfeiferkorps Kofferen und der Musikkapelle Klinkum.

## 10.524 Runden gelaufen: SIG Combibloc spendet 30.000 Euro an den Verein ALS – Der Wunsch zu leben

„Der Wahnsinn!“ – dem an ALS erkrankten Bruno Schmidt aus Gereonsweiler fehlten die Worte, als Anfang September der von seinen Kollegen der Firma SIG Combibloc organisierte Spendenlauf in Linnich zu Ende ging. Die 10.000 Runden-Marke war tatsächlich geknackt worden und damit das große Ziel erreicht: Bei mehr als 10.000 Runden hatte Rolf Stangl, CEO von SIG Combibloc, zugesagt, die Spendensumme zu verdoppeln, die SIG Combibloc zugunsten des Vereins ALS – Der Wunsch zu Leben e.V. aufbringen würde.

### Alle haben mitgeholfen

Durch den einsetzenden Regen am Nachmittag hatte es lange nicht danach ausgesehen, dass das große Ziel erreicht werden könnte. Aber in der letzten Stunde konnte Bruno Schmidt nochmal alle Anwesenden motivieren ein paar Runden zu laufen, zu walken oder zu gehen. „Es war so toll“, schwärmt Bruno Schmidt auch am Montag danach noch.

„Alle waren unterwegs – ob mit Regenschirm, Kinderwagen, ohne Laufschuhe – ganz egal. Alle haben mitgeholfen.“ Bis zu einer Rundenzahl von 10.000 hatte SIG Combibloc 1 Euro Spende pro Runde zugesagt, bei mehr Runden sollte es 2 Euro geben. Zu den erlaufenen 21.048 Euro kamen noch die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf und die an dem Tag geleisteten Spenden sowie der Erlös der Versteigerung eines Trikots beim gleichzeitig stattfindenden SIG-Familientag. Ein beachtlicher Betrag, der von Rolf Stangl kurzerhand zur glatten Summe von 30.000 Euro aufgerundet wurde.

„Ich bin wirklich begeistert und tief beeindruckt von der großen Beteiligung und der hervorragenden Leistung, die wir hier heute gesehen haben. Wirklich jeder hat bis zum letzten Schweißtropfen für die gute Sache gekämpft, egal ob Laufanfänger, Hobbyläufer oder erfahrener Triathlet! Meinen herzlichen Dank an Sie alle hier, dass Sie diesen Tag zu einem tollen Erfolg

und unvergesslichen Erlebnis gemacht haben“, sagte Rolf Stangl bei der Spendenübergabe. Und tatsächlich: von den Kindergartenkindern aus Körrenzick bis hin zu neun Läufern, die beim Spendenlauf je 100 Runden – also jeder 40 Kilometer – absolviert haben, war am Samstag alles vertreten.

### Erkrankung kann jeden treffen

Im Dezember 2014 wurde bei Bruno Schmidt die Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) diagnostiziert. Die ALS ist eine nicht heilbare Erkrankung des motorischen Nervensystems, die jeden treffen kann und die innerhalb von kurzer Zeit gravierende Lähmungen der Muskulatur hervorruft. Der Betroffene verliert im Laufe der Zeit die Muskulatur am ganzen Körper und ist dabei bei vollem Bewusstsein. In 60 % der Fälle führt die Krankheit innerhalb der ersten zwei bis drei Jahre zum Tod. Gegen diese seltene Krankheit gibt es bisher keine zugelassene Medizin.



Mit Aktivitäten wie dem Spendenlauf in Linnich sammeln Bruno Schmidt und seine Kollegen Geld für den Verein ALS – Der Wunsch zu Leben e.V. (www.als-verein.de). Der Verein ALS - Der Wunsch zu Leben e.V. ist eine Selbsthilfevereinigung in Deutschland und Österreich für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen, insbesondere für Menschen, die an ALS erkrankt sind. Die wich-

tigsten Ziele des Vereins liegen darin, die Forschung zu unterstützen, Anlaufstelle für Betroffene zu sein und diesen bei der physischen und psychischen Bewältigung der Krankheit zur Seite zu stehen. Spenden, die dem Verein ALS – Der Wunsch zu Leben e.V. zugute kommen, werden zum Teil dazu verwendet, aktuell in Deutschland stattfindende Forschungsprojekte zu

unterstützen. Der andere Teil kommt direkt den betroffenen Vereinsmitgliedern zugute. Hier unterstützt der Verein beispielsweise bei notwendigen Umbaumaßnahmen und bei der Finanzierung von Hilfsmitteln und Therapien. Weiterhin ist es ein großes Ziel des Vereins, mittelfristig die erste vereinseigene WG für Menschen ins Leben zu rufen, die an ALS erkrankt sind.

Des Joahr send die Wiever dran!!!

Biwak &



PROKLAMATION  
des Dreigestirns

Freitag, 13. November 2015 - 19.00 Uhr

Bürgerhalle Gereonsweiler



-Eintritt frei-

„Die Willerjecke“  
und der FC Constantia  
freuen sich auf Euch!



Holt Euch die App im Store  
www.kg-willerjecke.de



# Austausch und Begegnung

Pfarr- und Erntedankfest der Pfarrgemeinde St. Lambertus/Tetz

Das Pfarr- und Erntedankfest der Pfarrgemeinde St. Lambertus/Tetz war wieder einmal ein schönes und gelungenes Fest, wobei Austausch und Begegnung im Mittelpunkt standen.

Begonnen hat der Sonntag mit einem Festgottesdienst, zu dessen Gelingen auch der Kindergarten beitrug. Nach der Hl. Messe traf sich dann Jung und Alt im herbstlich geschmückten Pfarrheim. Hier bot sich die Gelegenheit miteinander zu essen, zu trinken, zu feiern und zu diskutieren, alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Beim Basteln und Malen wurde auch den kleinen Gästen nicht langweilig und wer sich traute, ließ sich auch noch das Gesicht schminken. Die Sonne am Nachmittag sorgte dafür, dass die Dorfrallye zu einem wahren Vergnügen für die Kinder wurde.

Zahlreiche fleißige Hände waren im Einsatz. Sie bemühten sich ohne Pause,



den vielen Besuchern ein fröhliches und angenehmes Fest zu gestalten. Ein in jeder Hinsicht gelungenes Pfarr- und Erntedankfest“ resümierten die vielen Helfer. Nicht nur der Dienst am Stand ist wichtig! Vielmehr zählen auch Spaß und Freude an diesem ehrenamtlichen Engagement.

## Jugendinfo



### Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
<b>Cool im Konflikt</b> Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Hans Bläsen  Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr  Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr  Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	<b>KOT-Skyline</b> Urs Brunnengraber  Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14  Offener Jugendtreff Montags (alle 2 Wochen im Wechsel), dienstags, mittwochs 15 bis 21 Uhr donnerstags 15 - 20 Uhr freitags 15 – 18 Uhr (nach Absprache bis 22 Uhr) sonntags: 15 - 21 Uhr (alle 2 Wochen im Wechsel mit Montag)
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1231	<b>Jugendbeauftragte im Bistum Aachen</b> Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
<b>Gemeinschaftshauptschule Linnich</b> Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 2027674	<b>Jugendstraßenpolizist</b> Norbert Hermanns	nach Bedarf Jülich, Neuffer Straße 11 Telefon: 02461 / 627-6453 Mobil: 015228876145
<b>Beratungsstelle für Frauen und Mädchen</b> Frauen helfen Frauen e.V. Jülich  <a href="http://www.frauenberatungsstelle-juelich.de">www.frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztagig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: <a href="mailto:info@frauenberatungsstelle-juelich.de">info@frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	<b>CAJ Aachen</b> Christliche Arbeiterjugend Projekt Bauwagen Körrenzig Emmanuel Coulyras	Bauwagen Körrenzig dienstags und donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr dienstags für 10-13 jährige mittwochs/donnerstags für alle  Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral Emmanuel Coulyras: 0241/34984 Mobil: 0178/6102987
<b>Erziehungsberatungsstelle</b> Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186	<b>Lotenstelle Jülich</b> Sozialwerk Dürener Christen Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Waldemar Karpenko Stefan Theißen	Termine nach Vereinbarung Telefon: 02461-340 88 99 oder <a href="mailto:lotenstelle@sozialwerk-dueren.de">lotenstelle@sozialwerk-dueren.de</a>  Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) oder nach Vereinbarung Telefon: 02461 – 3408899
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Ruth Kissener 02421/22-1226 Tanja Koppe 02421/22-1223	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Kissener) dienstags 14.00 bis 16.00 Uhr Frau Koppe Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	<b>Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich</b> Yasemin Atan	Aachener Str. 13a 52428 Jülich Email: <a href="mailto:moja-linnich@kkjuelich.de">moja-linnich@kkjuelich.de</a> Telefon: 02461/9966-0 Mobil 0157/35621336 Fax 02461/9966-29  Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich
<b>Schulsozialarbeit der Stadt Linnich</b> Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 514 <a href="mailto:hbleser@linnich.de">hbleser@linnich.de</a>	<b>Gleichstellungs- Jugend- und Seniorenbeauftragte</b> Koordination des Arbeitskreises Jugend in Linnich Karin Krüger 	Mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung  Telefon: 02462 / 9908-103 Mail: <a href="mailto:kkruenger@linnich.de">kkruenger@linnich.de</a>  Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich

## Die Jugendbeauftragte informiert



### Die Nummer gegen Kummer



### Kinder und Jugendtelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung zusätzlich unter der Rufnummer 116111
- montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
- Samstags werden die Anrufe von den Teams „Jugendliche beraten Jugendliche“ angenommen
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- em@il-Beratung unter [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)
- Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund

[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

### Die Nummer gegen Kummer



### Elterntelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

Das Elterntelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ.

**Nächster Blutspende-Termin:**

**Montag, 23. November**  
**16:00 - 20:00 Uhr**

**Linnich**  
**Realschule Bendenweg**

Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet.

Machen Sie mit Termine und Infos:  
Telefon: 0800 11194911 (kostenlos, gebührenfrei aus dem Festnetz)  
Internet: [www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
DRK Westpreußenland West

**Sonstiges**

# Königswetter zum Schützenfest

In Gereonsweiler wurde zünftig gefeiert

Die Sonne strahlte vom Herbsthimmel beim Festzug zur Schützenkirmes der St. Gereon Schützenbruderschaft. Unter musikalischer Begleitung des Spielmannszugs Prummern und der Musikkapelle Siebenbürgen Setterich setzten sich die Veranstalter gemeinsam mit der freiwilligen Feuerwehr des Ortes in Bewegung, um die Majestäten zu Hause mit allen Ehren abzuholen und durch den Ort zu geleiten.



Die Majestäten bei der Parade.

Foto: Raphael Sieben

Mittelpunkt des Festzuges waren König Heinz I mit seiner Königin Anni Frey, die Adujantenpaare Resi und Stani Karłowicz sowie Bärbel und Friedhelm Schumacher, die Jungschützenprinzessin Annika Wilms mit Fabian Pffingsten, die Adjutanten Lea Schmidt und Vanessa Rix sowie Schülerprinz Erik Denisov.

Der Höhepunkt des Festzuges, der feierliche Vorbeimarsch fand an der Kirche statt. Die neuen Würdenträger wurden am Vorabend in

einer feierlichen Krönungsmesse, die Pfr. Barisch erlebte, gesegnet und erhielten die St. Gereon-Schützen-Zeichen. Anschließend spielte die Tanzkapelle „The Night Flyers“ dann zu Königsballe in der Bürgerhalle. Mit der Gefallenenehrung und musikalischen Fröhlichkeit begann der Sonntag. Bei dieser Gelegenheit wurden langjährige Mitglieder vom Brudermeyer Helmut Schmidt geehrt. Geehrt wurden Josef Nüser für 50 jährige Mitglied-

schaft, Franz-Josef Wilms, Nelly Jansen, Willi Pffingsten für 40 jährige Mitgliedschaft und Gertrud Cüppers, Karl Heinz Joasart, Dieter Souren für 25 jährige Mitgliedschaft.

Die an Vogelschuss ermittelte Damenpokalgewinnerin Sabrina Frey bekam Ihren Pokal feierlich überreicht. Neben den Gewinnern der Vereinsmeisterschaft und Pokalgewinnern kann die St. Gereon Schützenbruder drei neue Offiziere in Ihren Reihen begrüßen.

Heinz-Peter Rix, Stephan

Cüppers und Franz-Josef Wilms werden zukünftig das Auftreten der St. Gereon Schützenbruderschaft als Offiziere unterstützen.

Nach dem Festumzug am Sonntag, bei strahlenden Sonnenschein, wartete eine voll besetzte Bürgerhalle auf Ihre Majestäten und freute sich unter musikalischer Begleitung der Musikkapelle Siebenbürgen Setterich über eine stimmungsvollen Ausklang der Schützenkirmes 2015 in Gereonsweiler bei Kaffee und Kuchen.

**SCHLOSSEREI EVANS**

- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau
- Schweißfachbetrieb nach DIN 18800 - Teil 7 - Klasse B

Büro:  
Mahrstraße 14  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/202 3118  
Fax: 02462/202 3119  
Mobil: 0170/80 85 980

Werkstatt:  
Löffelstraße/  
Sackgasse  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/206 103

SchlossereiEvans@aol.com  
[www.schlosserei-evans.de](http://www.schlosserei-evans.de)

**Christoph Göbbels**  
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029  
E-Mail: [info@christoph-goebbels.de](mailto:info@christoph-goebbels.de)

**Dachtechnik**  
**Wandtechnik**  
**Abdichtungstechnik**  
**Meisterbetrieb**

**Alarmanlagen**

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl

**Verkauf + Montage + Service**  
**Bremm u. Bremm OHG**  
Tel. 0 24 63-90 54 22

**Grabmale**  
Heinz-Gerd  
**JANSEN**  
& Sohn  
Meisterbetrieb

Ausstellung ständig geöffnet!

Wiesenstr. 2 · 52441 Linnich-Körrenzig · 02462-7119  
[www.grabmale-jansen.de](http://www.grabmale-jansen.de)

**LENZEN**

**BESTATTUNGEN**  
**PETER LENZEN**

Rurdorfer Str. 44  
52441 Linnich  
[www.bestattungen-lenzen.de](http://www.bestattungen-lenzen.de)  
[info@bestattungen-lenzen.de](mailto:info@bestattungen-lenzen.de)

Telefon: (0 24 62) 87 86  
Telefax: (0 24 62) 69 58

GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER

# Mitglieder der Stadtgarde Linnich besuchten Brauerei

Mit „Ampel-Martin“ ging es ins schöne Siegerland

Anfang September machte sich ein Teil der Stadtgarde Linnich auf den Weg nach Kreuztal, um dort die Krombacher Brauerei zu besuchen. Um die Mittagszeit ging es mit dem Fahrer Hans-Martin Krämer, der Stadtgarde besser bekannt als „Ampel-Martin“, in einem Bus von Koof los ins schöne Siegerland. Dort angekommen fuhren wir zunächst auf den Kindelsberg, eine der höchsten Erhebungen des Siegerlandes. Wegen des schlechten Wetters hatten wir leider nicht viele Gelegenheiten, den Berg und einen Aussichtsturm zu bestaunen. Vielmehr mussten wir vor dem Regen im dortigen Ausflugslokal „Schutz“ suchen. Bei der Gelegenheit konnten wir uns dann bereits vor der eigentlichen Brauerei-besichtigung von der Qualität der Biere überzeugen. Um 18.30 Uhr ging es dann bei Krombacher endlich los. Zunächst wurde in einem Film die Brauerei, das Brauverfahren



und die Besonderheiten von Krombacher vorgestellt. Im Anschluss an den Film ging es dann zur Besichtigung von Sudhaus, Kesselhaus und Co. Der Höhepunkt der Besichtigung war natürlich die anschließende Verköstigung im Brauerei-Ausschank. Bei einer deftigen Brotzeit mit Siegerländer Schinken konnte man dort alle Bier-

sorten probieren und somit die verlorene Energie wieder auftanken..... Nachdem wir uns alle hervorragend gestärkt hatten, verließen wir als Letzte die Brauerei. „Ampel-Martin“ brachte uns dann wieder sicher zurück in die Heimat. Mit ein paar leckeren Getränken in unserer Vereinskneipe „Karla und Röschen“ ließen wir

einen sehr interessanten Tag ausklingen. Wir bedanken uns bei Herrn Michael Elfers aus Kreuztal für die tolle Unterstützung bei den Vorbereitungen auf die Fahrt. Lust, als aktives Mitglied der Stadtgarde bei der nächsten Tour dabei zu sein? Sprecht uns einfach an. Wir freuen uns auf Euch.